

ARDAGGER

GEMEINDEZEITUNG

AUSGABE November 2017

Zugestellt durch post.at / Amtliche Mitteilung
Foto: weinfranz.at

**HOBBY-, KUNST-, UND
HANDWERKSAUSSTELLUNG**

Alle Infos dazu auf Seite 28

NATIONALRATSWAHL

das Gemeinde-Ergebnis

Alle Infos dazu auf Seite 14

**DAS WAR DER KOLLMITZ-
BERGER KIRTAG 2017**

Alles Infos dazu auf Seite 20

**WINTERDIENST
SCHNEERÄUMUNG,...**

Alle Infos dazu auf Seite 16

MARKT | STIFT | KOLLMITZBERG | STEPHANSHART

 www.ardagger.gv.at
 www.facebook.com/ardagger

**ARDAGGER**
MARKT | STIFT | KOLLMITZBERG | STEPHANSHART



Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Mitten im Herbst darf ich Sie wieder aus erster Hand über verschiedene Gemeindeprojekte, Neuregelungen oder Entwicklungen in der Gemeinde informieren und auch über Themen berichten, die in den kommenden Monaten zur Umsetzung oder auch zur Diskussion anstehen:

Mittelschule – neuer Turnsaal im Rohbau fertig – neue Leitungsverbindungen für Wasser, Kanal und Lichtwellenleiter

Der Rohbau des neuen Turnsaales in der Neuen NÖ Mittelschule Ardagger ist mittlerweile fertig und auch die Baugrube weitestgehend wieder aufgefüllt. Es wird bereits mit der Rohinstallation und der Vorbereitung der Außenanlagen begonnen. Rund um die Halle werden insgesamt 50 neue Parkplätze entstehen. Mit der Baustelle verbunden ist eine neue Verbindungsleitung (Kanal, Trinkwasser, Glasfaser), die von der Mittelschule in Richtung Kreuzung Kirchfeld – Ardagger Stift führen wird. Mit dem neuen Fäkalkanal wird sichergestellt, dass kein Pumpen der Abwässer, so wie es bisher aus dem Gymnastikraum erfolgt ist, mehr notwendig ist. Mit der Trinkwasserleitung wird eine weitere Ringleitung zu mehr Versorgungssicherheit ermöglicht und mit dem Glasfaserrohr wird ein weiteres Teilstück entlang der B119 zum Anschluss der zukünftigen Glasfaserzentrale in der Mittelschule verlegt. Danke an dieser Stelle auch wiederum an die Grundbesitzer, die uns die Möglichkeit der Verlegung gegeben haben!

Neue Geschwindigkeitsbeschränkung vor dem Schulzentrum: 50 km/h

Bei einer Verkehrsverhandlung der Bezirkshauptmannschaft am 12. Oktober 2017 wurde die neue Geschwindigkeitsbeschränkung verordnet. Sie gilt zwischen den Einfahrten zu den Siedlungen Am Weinberg und Bach bzw. der Abzweigung Richtung Kirchfeld nach der Schule. Bitte beachten Sie die Beschränkung auch deswegen besonders, weil sie mit einem mobilen Radar immer wieder überwacht werden wird.

Langfristig größere Umbaumaßnahmen an der B119 und bei den aus- und einmündenden Straßenzügen geplant

Für die Zukunft (und da reden wir noch von vielen Jahren) gehen wir von einem weiter steigenden Verkehrs-

aufkommen auf der B119 aus. Derzeit sind bereits rund 6.500 Fahrzeuge pro Tag unterwegs. Die Aus- und Einfahrten der Betriebe und Siedlungen haben sich aber nicht verändert. Weiters ist den Verkehrssachverständigen auch seit Jahren die Problemsituation bei den Abzweigungen Kirchfeld bzw. die Unsicherheit für querende Kinder und Fußgänger bekannt. Wir haben deswegen seitens der Gemeinde der Straßenbauabteilung und auch der Verkehrsbehörde eine umfangreiche Zusammenstellung und folgende Vorschläge zur Prüfung übermittelt:

- a) Errichtung eines südlich der B119 gelegenen weiteren Geh- und Radweges zwischen der Kreuzung Kirchfeld und der Einfahrt Bach;
- b) eine zentrale Querung – idealerweise eine Unterführung – im Bereich der Schule;
- c) eine Zusammenlegung der beiden Straßen von Kirchfeld zur B119 und Einmündung auf die B119 mit einem Kreisverkehr.

Seitens der Straßenbauabteilung in Amstetten wurde eine Vorprüfung zugesagt, die dann in genauere Planungen münden oder auch noch andere Maßnahmen zur Verbesserung bringen können. Die gewünschten Umbaumaßnahmen sollen letztlich auch dazu beitragen, dass die Sicherheit an der B119 nicht nur durch Geschwindigkeitsbeschränkungen, sondern durch eine noch bessere Trennung von Gehen, Radfahren und Autoverkehr und durch bessere Sichtweiten möglich ist.

Wohnbau am Kollnitzberg im Frühjahr 2018 fertig. Jetzt Wohnungen mit Kaufoption sichern!

Die von der Heimat Österreich in Kollnitzberg in der Holzhausensiedlung errichtete Wohnhausanlage wird im Frühjahr 2018 fertig sein. 4 der 12 Wohnungen sind zum Zeitpunkt der Drucklegung dieser Zeitung bereits fix vergeben. Noch sind Wohnungen verfügbar und Interessenten dafür herzlich eingeladen, das Projekt zu besichtigen.

Alle Informationen dazu erhalten Sie bei der Heimat Österreich, bei Frau Petra Zimmerl unter T: 01/982 36 01-633. Alle Wohnungen sind auch im Internet auf www.hoe.at mit den genauen Planunterlagen, Kosten usw. zu finden.

Abbruch ehemaliges Gasthaus Hagler in Ardagger Stift

Der Wohnbauträger Heimat Österreich hat das Areal ehemaliges Gasthaus Hagler gekauft und wird das bestehende Haus in diesen Tagen und Wochen abbrechen. Dies dient vor allem Sicherheitszwecken. Mittelfristig ist auch hier ein Neubau vorgesehen, der dann ebenfalls Wohnungen mit Eigentumsrecht und einem großen Grünanteil umfassen wird. Das Projekt ist in Ausarbeitung.

Umstellung der MEKAM-Tonnen

Die bisherigen MEKAM-Tonnen-Besitzer wurden Ende Oktober mit neuen Restmüll- und Biomülltonnen versorgt. Sollten mit der Umstellung der Mülltonnen Probleme oder Fragen aufgetaucht sein, dann bitte ich, dass Sie sich unmittelbar an unseren **Gemeindedienstleistungsverband in der Region Amstetten** wenden:

T: 07475/533 402 65 oder

E: post@gda.gv.at

Erfahrungen vom Sturm-Sonntag, 29. Oktober 2017: Notstromversorgung und Früherkennung schadhafter Bäume

Durch einen mehrstündigen Strom- und teilweise auch Kommunikationsausfall wurde in vielen Haushalten unserer Gemeinde an diesem Tag bewusst erlebt, wie sehr unser Leben vom Strom abhängig ist. Ich darf Sie deshalb bitten, auch für ihr Haus über Notstromlösungen oder Alternativen beim Kochen und Heizen nachzudenken bzw. diese, sofern sie vorhanden sind, auch weiter aktiv zu halten. Ich bitte Sie auch noch bewusster als bisher auf schadhafte Bäume zu achten. Denn der Sturm hat solche reihenweise umgelegt und abgerissen und das war an vielen Stellen auch lebensgefährlich! Danke an dieser Stelle auch den Freiwilligen Feuerwehren, die wieder vorbildlich im Einsatz waren. Herzlichen Dank!

Unsere Infomappe „ARDexikon“ sollte bereits in allen Haushalten sein

Nachdem Sie die Infomappe „ARDexikon“ nun auch bereits kennen, darf ich sie ersuchen, darin auch immer wieder Informationen, die für Sie als Gemeindegänger persönlich wichtig sind, abzulegen. Deshalb haben wir auch eine Ringmappe gewählt. Da der In-

formationsteil auch 1:1 auf der Gemeindeforum auf <https://ardagger.gv.at/ardexikon> abrufbar ist, dürfen wir bitten, dass Sie uns Fehler, die wir in der Mappe gemacht haben, auch unmittelbar melden. Auch für Anregungen zum „ARDexikon“ sind wir sehr dankbar. Diesbezüglich bitten wir um Rückmeldung an Sonja Amon unter E: buergerservice@ardagger.gv.at bzw. unter T: 07479/7312-13.

Sollen Sie jedoch noch kein ARDexikon bekommen haben, dann entschuldigen Sie uns das bitte. Rufen Sie uns aber bitte in diesem Fall am Gemeindeamt an. Wir organisieren dann auch für ihren Haushalt ein kostenfreies Exemplar.

Güterwege und Hauszufahrten: Schilder kontrollieren und Schneestangen setzen

Der Winter steht vor der Tür und deshalb darf ich Sie auch schon wieder bitten, auf den Wegezufahrten die Schneestangen zu setzen. Und kontrollieren Sie bitte auch ihre Zufahrtsbeschilderung bzw. ihre Hausnummernbezeichnung. Immer öfter fallen uns durch Wind und mechanische Belastung schief stehende Hinweisschilder auf. Ich bin Ihnen auch namens der Gemeindeverwaltung sehr dankbar, wenn Sie durch entsprechende Pflege und Sicherung zu einem schönen Gesamtbild und einer guten Auffindbarkeit ihrer Liegenschaft beitragen!

Zu Hause Einkaufen, Feiern oder Ausgehen sichert Arbeitsplätze und bringt Wertschöpfung

Unsere Betriebe in der Marktgemeinde Ardagger und auch viele Einzelpersonen bieten tolle Produkte und Dienstleistungen an. Ich darf Sie gerade jetzt im Herbst daran erinnern, daran zu denken! Einerseits, weil ein Einkauf zu Hause garantiert, woher´s kommt und andererseits weil mit so einem Einkauf auch die Wertschöpfung direkt im Ort und bei den dafür arbeitenden Menschen hier bleibt. Dass in der Marktgemeinde Ardagger von der Tischlerarbeit bis zum Elektrogerät und den besten kulinarischen Genüssen bei unseren Gastwirten Vieles geboten wird, wissen Sie.

Trotzdem haben wir sowohl im Internet auf der Gemeindeforum unter www.ardagger.gv.at/wirtschaft als auch im neuen ARDexikon wieder alle Gewerbebetriebe aufgelistet! Bitte beim Einkaufen an unsere einheimischen Anbieter denken!

Ein Dankschön und herzliche Gratulation Vielen, die in den letzten Wochen und Monaten in und für unsere Gemeinde wieder Großes geleistet und erreicht haben.

Ich darf besonders erwähnen:

- ❖ Die **Landjugend Ardagger**, die mit Steffanie Majer und Michael Stingl-Brandstetter eine neue Leitung gewählt hat.
- ❖ Die **Landjugend Stephanshart**, wo jetzt Katharina Eblinger und Georg Heindl an der Spitze stehen.
- ❖ **Hannes Neuhauser**, der das Goldene Ehrenzeichen der Sportunion Österreich erhalten hat!
- ❖ Die **Dorferneuerung Kollnitzberg** unter Obmann Christian Pfaffeneder und die gesamte Dorfgemeinschaft, die heuer am 15. Oktober 2017 einen großartigen Gemeindegandertag organisiert haben.
- ❖ Die **Mitglieder der Wahlkommissionen zur Nationalratswahl**, wo insgesamt 30 Personen in der gesamten Gemeinde einen ganzen Tag lang unentgeltlich Dienst gemacht haben.
- ❖ Das **Ensemble „Moakta Hoizgstett´n“**, das beim Musikbewerb „Holz klingt gut“ als Niederösterreich-Vertreter beim Bundesentscheid am 29. Oktober 2017 in Linz höchst erfolgreich dabei war!
- ❖ Das **Team des Ardagger Wochenmarktes**, das im Oktober bereits das 10jährige Wochenmarktjubiläum gefeiert hat.
- ❖ Allen **Helferinnen und Helfern, die den 501. Kollnitzberger Kirtag** am 23. und 24. September 2017 wieder zu einem gewaltigen Ereignis haben werden lassen.
- ❖ **Florian Klement und dem Team im Landhaus Stift Ardagger**, das heuer eine Haube mit insgesamt 14 Punkten erköcht hat.
- ❖ Das **Team des Ardagger Aktiv Club** rund um Präsident Rudolf Schnabel, das bereits den **Hobby-, Kunst- und Handwerksmarkt** für 25. und 26. November 2017 wieder exzellent vorbereitet.
- ❖ Die Teams der **Dorferneuerung Ardagger Markt und des Kulturvereines Kimst'a aus Ardagger Stift**, die in Ardagger Stift die Hocheinfahrt gerichtet und Pflanzungen durchgeführt haben und in Ardagger Markt den Spielplatz im Donauwellenpark fertig gestellt haben.
- ❖ Die **Musikkapellen aus Ardagger Markt und Ardagger Stift**, die für ihre Leistungen mit dem silbernen und goldenen Ehrenpreis der Landeshauptfrau ausgezeichnet wurden.

- ❖ Und noch viele viele mehr, die im Großen wie im Kleinen stets dafür sorgen, dass unser Zusammenleben in der Gemeinde Ardagger aktiv bleibt, vorangeht und funktioniert. Herzlichen Dank an dieser Stelle!

Gemeinde-Veranstaltungskalender 2018

Abschließend darf ich Ihnen noch unseren Gemeindeveranstaltungskalender ganz besonders ans Herz legen und alle bitten, die im Jahr 2018 ein Vorhaben planen, dieses schon jetzt einzutragen Online unter www.ardagger.gv.at/veranstaltungen. Weitere Informationen dazu finden Sie auf Seite 27 in dieser Gemeindezeitung.

Weitere Informationen gibt´s...

- ❖ in meinem persönlichen Internettagebuch <http://hannespressl.wordpress.com>
- ❖ auf www.facebook.com/ardagger oder
- ❖ ganz amtlich auf www.ardagger.gv.at

Ihr Bürgermeister:



Dipl.-Ing. Johannes Pressl

T: 0676/604 77 28

E: buergermeister@ardagger.gv.at

regional
musikschule

Ybbsfeld

Advent
Liachta

SO, 17.12.2017, 16.00 Uhr
Pfarrkirche Stephanshart

Die Musikschule Ybbsfeld veranstaltet ein feierlich besinnliches Adventkonzert in der Pfarrkirche Stephanshart. Es musizieren Schülerinnen und Schüler der Musikschule Ybbsfeld.

Sprechtage & Parteienverkehr

Sprechtage des Bürgermeisters

Der Sprechtag findet jeweils am Dienstag von 17.30 bis 19.00 h am Gemeindeamt statt. Termine darüber hinaus sind nach Vereinbarung mit Bgm. DI Johannes Pressl unter der T: 0676/604 77 28 oder per E-Mail unter buergermeister@ardagger.gv.at möglich.

Parteienverkehr am Gemeindeamt

MO: 07.30 bis 12.00 Uhr
 DI: 07.30 bis 12.00 Uhr
 und 13.00 bis 19.00 Uhr
 MI: kein Parteienverkehr
 DO: 07.30 bis 12.00 Uhr
 FR: 07.30 bis 12.00 Uhr

Landesfeiertag - Leopoldi

Am Landesfeiertag – Leopoldi am Mittwoch, 15. November 2017 ist das **Gemeindeamt geschlossen**. Wir ersuchen die Hausbesitzer ihr Haus am Landesfeiertag zu beflaggen.

Bürosperre während der Weihnachtsfeiertage

Die Gemeindekanzlei ist von 23.12.2017 bis 01.01.2018 geschlossen. Am 22.12.2017 ist das Gemeindeamt bis 12.00 Uhr für Sie geöffnet. **Erster Parteienverkehrstag** im neuen Jahr ist am 02.01.2018 ab 07.30 h.

Wir gratulieren!

80. Geburtstag von Aloisia Aigner

Bereits im August dieses Jahres war Aloisia Aigner aus Empfung in Stephanshart 80 Jahre alt. Gemeinsam mit Ortsvorsteher Ludwig Auer gratulierte Bgm. DI Johannes Pressl zum Jubiläum. Herzlichen Dank an dieser Stelle auch bei ihrer Familie, denn die rüstige 80igerin ist zu Hause wirklich bestens betreut und aufgehoben! Alles Gute!



Foto v.l.n.r.: OV Ludwig Auer, Jubilarin Aloisia Aigner und Bgm. DI Johannes Pressl.

80. Geburtstag von Maria Weber

Maria Weber aus Ardagger Stift feierte ihren 80. Geburtstag. Dazu gratulierten Vizebgm. Josef Frühwirth namens der Marktgemeinde Ardagger ganz herzlich. Seitens der NÖ Senioren schlossen sich Obmann Karl Weidinger und Hildegard Haider den Glückwünschen an. Maria Weber war nicht nur ständig eine Stütze für ihren Mann bei seinen Tätigkeiten für die Öffentlichkeit, sondern auch selbst 18 Jahre lang Raumpflegerin in der damaligen Hauptschule Ardagger. Herzliche Gratulation nochmals und viel Gesundheit weiterhin!



Foto (von Josef Weber jun.) von v.l.n.r.: Vbgm. Josef Frühwirth, Jubilarin Maria Weber, Hildegard Haider, Josef Weber sen. und Seniorenbundobmann Karl Weidinger.

90. Geburtstag von Franz Moser

Kaufmann Franz Moser sen. feierte seinen 90. Geburtstag. Da ist es klar, dass alle Organisationen aus Ardagger Markt gratulieren, denn Franz Moser war Zeit seines Lebens im Einsatz für den Ort: Ob bei der Feuerwehr, als Vizebürgermeister, Ortsvorsteher, im Gemeinderat oder bei der Sportunion, deren Langzeitpräsident und Gründungsmitglied er 1945 war! Aktuell ist er bei den Senioren aktiv und im Laufe der Jahre setzte er sich auch bei vielen weiteren Vereinen und Organisationen des Ortes bei vielen Anliegen ein. Herzlichen Dank für die vielen Stunden im Einsatz für die Menschen überbrachte Bgm. DI Johannes Pressl und OV DI Peter Morawetz dem Jubilar und vor allem viel Gesundheit wünschten alle Gratulanten. Alles Gute!



Foto v.l.n.r.: Bruder Stefan Ratzinger, OV DI Peter Morawetz, Bgm. DI Johannes Pressl, FF-Kdt. OBI Ing. Franz Pressl, Jubilar Franz Moser sen., BI Ing. Markus Fischer, KR Ferdinand Jandl, Elfriede Moser, Gottfried Burgstaller, Brigitta Aigner und Pfarrer Msgr. Karl Datzberger.

90. Geburtstag von Theresia Heindl

Theresia Heindl aus Leitzing in Stephanshart feierte ihren 90. Geburtstag. Mit der gesamten Familie, den Nachbarn und Freunden, gemeinsam mit Ortsvorsteher Ludwig Auer, Seniorenbundobfrau Leopoldine Elser und Bauernbundobmann Karl Dietl konnte Bgm. DI Johannes Pressl der rüstigen Jubliarin gratulieren. Es war ein wunderbarer Nachmittag im Gh. Parlament, wo viele der vergangenen 90 Jahre in der Erinnerung wieder auflebten. Herzliche Gratulation nochmals und weiterhin viel Gesundheit!



Foto v.l.n.r.: Seniorenbundobfrau Leopoldine Elser, OV Ludwig Auer, Jubilarin Theresia Heindl, Bgm. DI Johannes Pressl und Bauernbundobmann Karl Dietl.

95. Geburtstag von Maria Grüner

Maria Grüner aus Kirchfeld in Ardagger Stift feierte ihren 95. Geburtstag. Bgm. DI Johannes Pressl konnte die besten Wünsche der Marktgemeinde überbringen und war nicht nur von ihrer Gesundheit, sondern auch von der Betreuung durch die 24-Stunden-Kräfte aus Rumänien und der Familie beeindruckt. Danke für den angenehmen Nachmittag auf der "Hausbank". Viel Gesundheit weiterhin!



Foto v.l.n.r.: Jubilarin Maria Grüner und Bgm. DI Johannes Pressl.

Goldene Hochzeit von Josef und Aloisia Lechner

50 Jahre sind Aloisia und Josef Lechner (Kollmitzbauer) verheiratet. Gefeiert wurde im Kreis der Großfamilie, der Nachbarn und Freunde. Die besten Glückwünsche überbrachten Vizebürgermeister Josef Frühwirth und Bgm. DI Johannes Pressl im Namen der Marktgemeinde Ardagger. Gratulationen kamen auch von der Jägerschaft, dem Bauernbund, den Senioren und der Pfarre. Vielen Dank für die herzliche Einladung, für die wunderbare Feier und das bisher schon 50 Jahre lange gemeinsame Leben, das von Familiensinn, harter Arbeit aber auch Hilfsbereitschaft und Menschlichkeit geprägt war. Für die nächsten Jahrzehnte noch alles Gute, viel Gesundheit und Lebensfreude!



Foto v.l.n.r.: Seniorenbundobmann Karl Weidinger, Rudolf Enengel, Kons.Rat. Pfarrer Mag. Gerhard Gruber, GR Bauernbundobm. Franz Jetzinger, Josef Jetzinger, Jubilarin Aloisia Lechner, Johann Rafetseder, Jubilar Josef Lechner und Vbgm. Josef Frühwirth.

Diamantene Hochzeit von Berta und Johann Lettner

Herzliche Gratulation an Berta und Johann Lettner zur Diamantenen Hochzeit. Am 15. Oktober 2017 feierten sie diese in der Pfarrkirche Zeillern. Gefeiert wurde dann auch beim Mahl in Zeillern, denn hier haben sie den Großteil ihres Lebens verbracht und hier haben sie auch alle ihre nachbarschaftlichen und persönlichen Beziehungen. Seitens der Marktgemeinde Ardagger durfte Bgm. DI Johannes Pressl deshalb gemeinsam mit seinem Bürgermeister-Kollegen Friedrich Pallinger und der Abordnung aus Zeillern gratulieren, weil die Familie Lettner seit einiger Zeit ihren Lebensmittelpunkt in Ardagger Markt hat. Bgm. Pressl freute sich sehr, dass trotz Wohnsitzwechsel gerade anlässlich der Diamantenen Hochzeit die große Verbundenheit der Nachbarn, Bekannten, der Vereine und auch der Freunde in Zeillern mit dem Jubelpaar so wunderbar gezeigt wurde. Alles Gute und vor allem viel Gesundheit für das rüstige Paar!



Foto v.l.n.r.: Bgm. Friedrich Pallinger, Vbgm. Adolf Gruber, Seniorenbundobmann Franz Brunner, Jubilarin Berta Lettner, Pfarrer Dr. Rupert Grill, Elisabeth Krenn (Seniorenbund), Jubilar Johann Lettner, Renate Haimberger (Orts- und Gebietsbäuerin), Bgm. DI Johannes Pressl und Ing. Anton Haimberger (Bauernbund).

Diamantene Hochzeit von Johann und Karoline Meisinger

Karoline und Johann Meisinger feierten in Ardagger Stift ihre Diamantene Hochzeit. Für den langjährigen Musikobmann und seine Frau spielte auch die Blasmusikkapelle aus Ardagger Stift auf und viele Freunde und Bekannte nahmen mit großer Dankbarkeit an der Feierstunde teil. Denn die Familie Meisinger, die vor 50 Jahren aus dem Pielachtal nach Ardagger gekommen ist, hat sich Zeit ihres Lebens stets viel für ´s Ortsleben eingesetzt und sich vor allem persönlich ins Ortsleben eingebracht! Vielen Dank dafür und viel Gesundheit weiterhin!



Foto v.l.n.r.: Kons.Rat. Pfarrer Mag. Gerhard Gruber, Vbgm. Josef Frühwirth, Jubilar Johann Meisinger, Bgm. DI Johannes Pressl, Jubilarin Karoline Meisinger, GR Bauernbundobm. Franz Jetzinger, Seniorenbund-Obm. Karl Weidinger und Pfarrer Msgr. Karl Datzberger.

Geburt eines Kindes

Heuberger Lisa
Stephanshart

Affengruber Ilvy
Ardagger Stift

Steinkellner Hannah-Sophie, Kollmitzberg

Schaupp Lukas
Ardagger Stift

Prinz Ian Maximilian
Ardagger Markt



In stiller Trauer gedenken wir unseren Verstorbenen...

Nenning Karl (77)
Kollmitzberg



Gruber Johanna (94)
Ardagger Stift



Hatz Christa Johanna (70)
Ardagger Stift



Damböck Alois (91)
Ardagger Markt



Beneder Hermann (79)
Stephanshart



Veröffentlichung von Meldungen

Lt. § 5 des NÖ Ehrungsgesetzes sind das Land NÖ und die Gemeinden berechtigt, Ehrungen zu verlautbaren oder für eine Verlautbarung durch andere zu sorgen, sofern sich die geehrten Personen nicht dagegen schriftlich ausgesprochen haben. Falls Sie also eine Verlautbarung Ihres runden Geburtstags (80., 90., 95., etc.), Goldene oder Diamantene Hochzeit, etc., der Geburt Ihres Kindes oder den Todesfall eines Angehörigen nicht wünschen, ersuchen wir Sie, uns dies schriftlich am Gemeindeamt der Marktgemeinde Ardagger od. per E-Mail bekanntzugeben.
E: buergerservice@ardagger.gv.at

Bausprechtag

Bitte um Terminvereinbarung!

Um Genehmigungsverfahren in Bauangelegenheiten so weit wie möglich zu vereinfachen und rascher abzuwickeln, wird am Gemeindeamt ein Bausprechtag abgehalten. **Wir bitten um Anmeldung zur Terminvergabe bis jeweils Dienstag um 12.00 Uhr vor dem Bausprechtag!** Der nächste Sprechtagstermin ist:

**Donnerstag, 07. Dezember 2017
ab 13.30 Uhr**

Die Baubehörde sowie Bausachverständiger Baumeister Ing. Erwin Hackl werden dabei ihre Fragen betreffend Bauvorhaben beantworten.

Rechtsberatung

Rechtsanwalt Dr. Martin Brandstetter führt kostenlose Rechtsberatungen für unsere Gemeindeglieder am Gemeindeamt durch. Bei Interesse melden Sie sich bitte zur Terminvergabe bis **12. Jänner 2018** am Gemeindeamt (T: 07479/73 12) an!

Die nächste Termin:

Dienstag, 16. Jänner 2018 ab 17.30 h

Sozial-Info-Hotline



0650 / 67 3321 7
anonym
ehrenamtlich
unabhängig
Montag und Donnerstag
18 - 20 Uhr

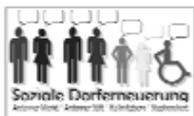


Rufen Sie uns an, wenn sie Fragen haben zu:

- ❖ Betreuungsmöglichkeiten für pflegebedürftige Menschen
- ❖ rund um die Pflege von Angehörigen
- ❖ Pflegehilfsmittel suchen oder anbieten
- ❖ familiären Problemen
- ❖ Lebenskrisen, Krankheit, schwierigen Situationen
- ❖ oder wenn Sie einfach ihr Herz ausschütten wollen!

Wir versuchen für Sie die beste Lösung und fachlich, zuständige Stelle zu finden!

Aktivnachmittag 55+



Der „Arbeitskreis 55Plus“ der Sozialen Dorferneuerung Ardagger veranstaltet jeden **1. Donnerstag im Monat** einen geselligen Nachmittag

oder ein Aktivprogramm.

07. Dezember 2017: Ardagger Markt

Einstimmung auf den Advent mit Singen, Gedichten & musikalischer Umrahmung: 15.00 Uhr: Treffpunkt im Gasthaus Stöger in Ardagger Markt

Ansprechperson: Brigitta Aigner, T: 0650/55 88 151

Programmänderungen mit Vorbehalt! Keine Anmeldung erforderlich! **Alle 55+Veranstaltungen finden Sie laufend im Veranstaltungskalender auf:**
<http://ardagger.gv.at/veranstaltungen>.

Parteienverkehr & Sprechtag Behörden & Ämter

Bezirkshauptmannschaft Amstetten:

Preinsbacherstr. 11, 3300 Amstetten, T: 07472/90 25

Öffnungszeiten: MO bis FR von 08.00 - 12.00 Uhr

sowie DI von 14.00 - 19.00 Uhr:

www.noe.gv.at/noe/Amstetten/Bezirkshauptmannschaft_Amstetten

Konsumentenberatung:

Kammer für Arbeiter und Angestellte, Wiener Str. 55, 3300 Amstetten: jeden FR von 08.30 - 12.00 Uhr, tel. Beratung: 05/7171 23000 (MO bis FR 08.00 - 13.00 h)

Sozialversicherung der Bauern:

BBK Amstetten, Kaspar-Brunner-Straße 18, 3300 Amstetten, www.svb.at; jeweils MI von 08.30 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 15.00 Uhr: 15.11., 22.11., 29.11., 06.12., 13.12., 20.12.

Kriegsopfer- & Behindertenverband:

Kammer für Arbeiter und Angestellte, Wiener Str. 55, 3300 Amstetten: jeden 1. und 3. Dienstag im Monat, von 09.00 - 12.00 Uhr, www.kobv.at

Finanzamt Amstetten:

Graben 7, 3300 Amstetten, T: 050 233 233; MO, DI, MI, FR von 07.30 - 12.00 Uhr sowie FR: 07.30 - 15.30 Uhr, www.bmf.gv.at

Pensionsversicherungsanstalt:

Sprechtag bei der NÖ Gebietskrankenkasse,

Anzengruberstr. 8, 3300 Amstetten

jeden MO u. MI: 07.30 - 11.30 Uhr & 12.30 - 14.00 Uhr

www.pensionsversicherung.at

NÖ Energie- & Umweltagentur GmbH:

3300 Amstetten, Wiener Str. 22/1.OG/6,

T: 07472/61486, www.enu.at, MO, FR: 09.00 - 13.00

Uhr, DI, MI: 09.00-13.00 Uhr und 14.00-16.00 Uhr

Notruf für Opfer von Verbrechen:

T: 0800/112112; www.opfer-notruf.at

Soma-Markt Amstetten: Wagmeisterstr. 7, 3300

Amstetten; MO, DI, DO 10.00 - 14.00 Uhr, FR 10.00 -

18.00 Uhr, SA 10.00 - 12.30 Uhr, www.somanoe.at

Mobiler Soma-Markt in Ardagger:

SA, 10.00 - 11.00 Uhr beim Parkplatz auf der Rückseite des Gemeindeamtes in Ardagger Markt

Frauenberatung:

Hauptplatz 21, 3300 Amstetten, T: 07472/63297:

MO 09.00 - 12.00 Uhr, DI 08.00 - 12.00 Uhr & 14.00 -

16.00 Uhr, DO 09.00 - 15.00 Uhr

www.frauenberatung.co.at

Gemeinde Dienstleistungsverband Region

Amstetten für Umweltschutz und Abgaben:

Mostviertelplatz 1, 3362 Öhling: MO-DO: 07.30 -

12.00 und 13.00 - 16.00 Uhr; FR: 07.30 - 12.00 Uhr

T: 07475/53340200; www.gda.gv.at

Selbsthilfegruppe Schwerhörige:

im Landeskrankenhaus Amstetten, Vortragssaal Haus C, 5. OG, jeden 1. DI im Monat Feb., April, Juni, Sept., Nov. und Dez. um 18.00 Uhr.

Ärztbereitschaftsdienst

November 2017 von 07.00 bis 19.00 Uhr

18./19. MR Dr. Karl Freynhofer
25./26. Dr. Karin Höllrigl-Raduly

Dezember 2017 von 07.00 bis 19.00 Uhr

02./03. MR Dr. Franz Sturl
08.-10. MR Dr. Karl Freynhofer
16./17. Dr. Werner Schwarzecker

Weitere Termine & Infos: www.arztnoe.at

Kontaktdaten der Ärzte:

Dr. Karin Höllrigl-Raduly

Marktplatz 4, 3321 Ardagger Markt, T: 07479/7439

MR Dr. Karl Freynhofer

Höhenstr. 14, 3323 Neustadtl, T: 07471/2280

MR Dr. Franz Sturl

Dorfstr. 11, 3322 Viehdorf, T: 07472/62252

Dr. Werner Schwarzecker

Marktstr. 30, 3304 St. Georgen, 07473/2627

Ordinationszeiten

Dr. Karin Höllrigl-Raduly

Leider hat sich im ARDexikon der Fehlerteufel eingeschlichen. Damit es zu keinen Unklarheiten kommt, dürfen wir bekannt geben, dass die Ordinationszeiten von Dr. Karin Höllrigl-Raduly unverändert bleiben:

Montag: 08.00 - 13.00 Uhr
Dienstag: 08.00 - 10.00 und 14.30 - 18.30 Uhr
Donnerstag: 08.00 - 13.00 Uhr
Freitag: 08.00 - 13.00 Uhr

Kontakt für Terminvereinbarungen:

T: 07479/7439

Zahnärztenotdienst

November 2017

18./19. DDr. Zach, Steinakirchen, 07488/20060
25./26. Dr. Graur-Berjawi, Hausmening, 07475/523 50

Dezember 2017

02./03. Dr. Schweidler, Amstetten, 07472/64501
08.-10. Dr. Hiebl, Haidershofen, 07252/37911
16./17. Dr. Nadlinger, Waidhofen/Y., 07442/54751

Termine & Infos: noe.zahnaerztekammer.at

Apothekennotdienst

November 2017

18.-24. Mariahilf-Apotheke
25.-30. Stadion-Apotheke

Dezember 2017

01. Stadion-Apotheke
02.-08. Stadt-Apotheke
09.-14. Elias-Apotheke
16.-22. Mariahilf-Apotheke

Kontaktdaten der Apotheken in Amstetten



Elias-Apotheke, Reichsstraße 24a,
T: 07472/28107, www.elias-apo.at



Mariahilf-Apotheke, Wiener Str. 21,
T: 07472/62711, www.apotheke-mariahilf.at



Stadion-Apotheke, Ybbsstraße 35,
T: 07472/65865, www.stadion-apotheke.at



Stadt-Apotheke, Hauptplatz 17-19,
T: 07472/62233, www.stadt-apo.at

Apotheken-Notruf: Unter der **Kurznummer 1455** erhalten AnruferInnen Auskunft über die nächstgelegene dienstbereite Apotheke.

Apo-App: Mit der Apo-App finden Sie die nächste geöffnete Apotheke, können Sie Medikamenteninformationen nachschlagen und haben Ihre persönlichen Gesundheitsdaten immer mit dabei:



www.apoapp.co.at

Einladung zum Baby-Treff



Treffpunkt für Familien mit ihren Babys und Kleinkindern bis zum Alter von etwa 1,5 Jahren. Der **Baby-Treff** bietet Gelegenheit sich mit anderen Müttern auszutauschen, während die Kleinen auf der Krabbelmatte, Spielsachen oder einen neuen Spielkameraden kennenlernen. Keine Anmeldung erforderlich! Zeit: **09.00 bis 11.00 Uhr**. Die Treffen werden einem speziellen Thema gewidmet:

Datum	Thema
23. Nov. 2017	Begrüßungsrunde, gemeinsam plaudern und Erfahrungen austauschen.
14. Dez. 2017	Advent feiern mit allen Sinnen - unsere Weihnachtsfeier! Wer möchte kann gerne Kekse mitnehmen! Mit Pastoralassistentin Monika Zlabinger & Hebamme Maria Zehethofer

Laufend aktuelle Termine finden Sie auf:
www.ardagger.gv.at/gemeindeaktivitaeten

Mutter-Eltern-Beratung



Die Mutter-Eltern-Beratungsstelle ist ein bewährtes Modell zur Gesundheitsvorsorge für Kinder von der Geburt bis zur Schulzeit. An jedem 2.

Donnerstag im Monat steht um **15.30 Uhr** im Pfarrheim Ardagger Markt Kinderarzt Dr. Albin Mischkounig für Ihre Fragen zur Verfügung.

Der nächste Termin:

14. Dez. 2017, 15.30 Uhr

Interessante Infos über die **Online-Beratung** auf: www.noel.gv.at/Gesundheit/Gesundheitsvorsorge-Forschung/Mutter-Eltern-Beratung.html

Spielgruppe Wichtel-Treff

Bei den Treffen können Eltern mit ihren Kindern (ab 1½ Jahren) spielen, singen, basteln und plaudern.

Termin: ab Mittwoch, 10. Jänner 2018
Gruppe I: von 08.30 bis 10.00 Uhr
Gruppe II: von 10.15 bis 11.45 Uhr
Ort: Pfarrhof Ardagger Markt
Kosten: € 60,- für 10 Einheiten

Anmeldung und nähere Informationen: Spielgruppenleiterin **Regina Schoder** unter T: 0664/52 42 198 bzw. E: regina.schoder@aon.at

Infotage in den Schulen

Mostviertler Bildungshof – Sparte Landwirtschaft, ländliches Betriebs- und Haushaltsmanagement und Dorfhelferausbildung: Gießhübl 7, 3300 Amstetten. **Schulinfotag** am **12.01.2018**, 13.00 bis 17.00 h. www.lfs-giesshuebl.ac.at

Europagymnasium vom Guten Hirten:
 4342 Baumgartenberg 1, www.eurogym.info
Infoabend: **23.11.2017**, 18.30 h
Tag der offenen Tür: **12.01.2018**, 10.00-13.30 h

Höhere Lehranstalt Wirtschaft Haag: Wiener Str. 2, 3350 Haag. **Infotag** am **24.11.2017**, 16.00 bis 20.00 h und am **25.11.2017**, 09.00 bis 12.00 h. www.hlwhaag.ac.at

HTL Krems Bautechnik & IT: Alauntalstraße 29, 3500 Krems, **Tage der offenen Tür:** 10.11.2017 von 13.30-17.00 h, 11.11.2017, 08.00-12.30 h, 20.01.2018 von 08.00-12.00 h. www.htlkrems.ac.at

Die **weiterführenden Schulen** in Perg (BORG, HAK, HLW, HTBLA) laden zum **Tag der offenen Tür:** 24.11.2017 von 14.00 bis 18.00 h

Schule für wirtschaftliche und soziale Berufe Erla:
 Klein Erla 1, 4303 St. Pantaleon, **Tag der offenen Tür:** 01.12.2017 von 13.00-17.00 h, 02.12.2017, 09.00-13.00 h. www.fachschulenerla.ac.at

Angebote der Gesunden Gemeinde Ardagger



Kindergartenskikurs für Kinder ab 4 Jahre

Wann: vom **22. bis 26. Jänner 2018**
 von ca. 08.00 – 16.00 h
 genaue Abfahrts- und Ankunftszeiten erfahren Sie am Gemeindeamt.

Wo: Skigebiet Forsteralm

Preis: ca. € 220,- (je nach Teilnehmeranzahl, beinhaltet Busfahrt, Skikurs und Mittagessen)

Anmeldung: am Gemeindeamt **bis 09.01.2018**

Infoabend: **30. November 2017, 19.30 Uhr**
 im Gasthaus Moser in Stephanshart

BetreuerInnen für Kindergartenskikurs gesucht!



Die **Gesunde Gemeinde** plant von 22. bis 26. Jänner 2018 wieder einen **Kindergarten-Skikurs**. Wie jedes Jahr wird uns die **Skischule Forsteralm** mit staatlich geprüften Skilehrern unterstützen. Die Gesunde Gemeinde sucht engagierte Eltern, die gerne diese tolle Woche mitgestalten würden. Es geht vor allem um die Betreuung der Kinder während der Busfahrt und in der Mittagspause. **Wenn Sie gerne bei der Organisation mithelfen oder als Begleitperson mit auf die Forsteralm fahren möchten**, dann melden Sie sich bitte einfach am Gemeindeamt der Marktgemeinde Ardagger unter 07479/7312 oder bei der Arbeitskreisleiterin der Gesunden Gemeinde Ardagger Michaela Salzmann-Naderer unter 0650/830 31 80 **bis Ende November 2017**. Wir freuen uns auf Ihre Unterstützung und natürlich auf viel „Bewegung und Spaß im Schnee“.

Erste-Hilfe-Kurs der Gesunden Gemeinde Viehdorf

Wir dürfen einen 8stündigen Erste-Hilfe-Kurs der Gesunden Gemeinde Viehdorf gemeinsam mit dem Roten Kreuz ankündigen:

Datum: 13.11.2017 von 18.00 bis 22.00 Uhr
 15.11.2017 von 18.00 bis 22.00 Uhr

Ort: Dorfhaus in Viehdorf

Kosten: € 33,- pro TeilnehmerIn

Infos: Maria Seisenbacher, T: 0664/794 60 01

Hausmittel & Kräuter

Gesundheitsförderndes für Sie gelesen!



Natürliche Heilmittel sind so unterschiedlich wie die Natur selbst. Sie sind so gut wie frei von unerwünschten **Nebenwirkungen**, ganz im Gegenteil zu den pharmazeutischen

Medikamenten, deren Beipackzettel oft eine lange Liste von Nebenwirkungen aufweist.

- ❖ **Vitamin C stärkt die Abwehr:** Vitamin C ist ein regelrechtes Allroundgenie! Es ist beteiligt an vielen Stoffwechselreaktionen, unter anderem am Aufbau von Bindegewebe, Knochen und Knorpeln. Es gilt als Antioxidans, hemmt außerdem die Bildung von krebserregenden Nitrosaminen und kann die Eisenaufnahme verbessern. Vitamin C ist zudem am Aufbau von Botenstoffen und Hormonen beteiligt. Vitamin C ist hauptsächlich in Obst und Gemüse (sowie deren Säften) z.B. in Paprika, schwarzen Johannisbeeren, Grünkohl, Broccoli, Fenchel, Zitrusfrüchten, Hagebutten oder Gartenkresse enthalten.



- ❖ **Zwiebelschmier' gegen Husten und Verkühlung:** Die Zwiebel ist ein besonders wichtiges Hausmittel und in jedem Haushalt schnell zur Hand. Eine große Zwiebel in dünne Ringe schneiden, in Schweineschmalz anbraten (nicht zu dunkel!). Die Zwiebel abseihen und das Schmalz erkalten lassen. Auf Brust und Rücken gut einmassieren. Ein warmes Tuch darüber geben oder ein enges, altes T-Shirt anziehen. Über Nacht einwirken lassen. Noch 2-3 Nächte wiederholen.

Trinkwasser in Kollnitzberg & Höllerbrunnen in Ordnung



Nach Problemen mit der Qualität des Trinkwasser durch Verkeimungen bei der Wassergenossenschaft Kollnitzberg I und beim Höllerbrunnen in Ardagger Markt wurde nach wochenlangen Behandlungsarbeiten wieder-

holt eine Überprüfung des Trinkwassers durchgeführt. Wir dürfen bekannt geben, dass das Wasser wieder zum Verzehr als Trinkwasser geeignet ist. In die aktuellen Trinkwasserbefunde kann am Gemeindeamt eingesehen werden.

Das Kochbuch der Kleinregion Donau-Ybbsfeld



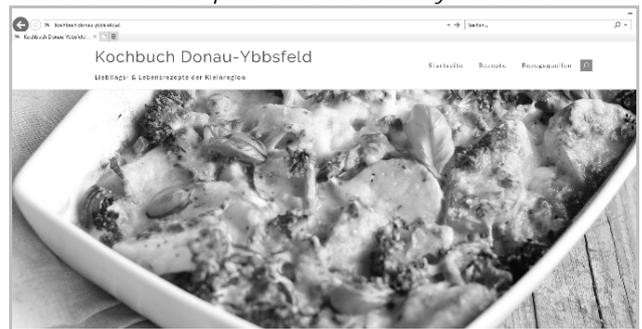
Die Kleinregion Donau-Ybbsfeld beabsichtigt im Internet eine aktuelle Rezeptsammlung aus den 7 Partnergemeinden (Ardagger, Blindenmarkt, Ferschnitz, Neustadtl, St. Georgen, St. Martin-Karlsbach und Viehdorf) zusammenzustellen. Diese soll künftig sowohl als Webseite bzw. in späterer Folge auch in Buchform zur Verfügung stehen. Der Abdruck von Rezepten in beiden Medien (Webseite & Printform) ist für die Rezept-Autoren selbstverständlich kostenfrei. Wir freuen uns auf Ihre Schmäckerln! Jede(r) BürgerIn – egal ob Profi- oder Hobbykoch aus den Gemeinden der Kleinregion Donau-Ybbsfeld – darf mitkochen.

So können Sie Ihr Rezept einsenden: Einfach eine E-Mail an donau.ybbsfeld@gmail.com mit folgenden Informationen:

- ❖ vollständige Zutatenliste,
- ❖ Anleitung der Zubereitung,
- ❖ Foto der angerichteten Speise (zur Einheitlichkeit des Bildmaterials bitte weißes Tisch Tuch und weißen Teller beim Serviervorschlag verwenden),
- ❖ eventuell Zubereitungszeit, Kochdauer und Schwierigkeitsgrad.

Bei der 1. Einsendung Vor- & Zunamen, Gemeinde und ein Portrait-Foto hinzufügen. Nur Fotos mit einer Auflösung von mind. 2.000 x 2.000 Pixel einsenden.

Weitere Infos: <http://kochbuch.donau-ybbsfeld.at>



Neue Website der Kleinregion Donau-Ybbsfeld



Die Kleinregion Donau-Ybbsfeld bestehend aus den Partnergemeinde Ardagger, Blindenmarkt, Ferschnitz, Neustadtl an der Donau, St. Georgen am Ybbsfelde, St. Martin-Karlsbach, und Viehdorf – hat nun eine neue Website: www.donau-ybbsfeld.at

Heizkostenzuschuss



Die NÖ Landesregierung hat beschlossen, sozial Bedürftigen einen einmaligen Heizkostenzuschuss in der Höhe von € 135,- für die Heizperiode 2017/2018 zu gewähren.

Wer kann den Heizkostenzuschuss erhalten?

Den NÖ Heizkostenzuschuss können niederösterreichische Landesbürger und Landesbürgerinnen erhalten, die einen Aufwand für Heizkosten haben und deren monatliche Brutto-Einkünfte den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz gemäß § 293 ASVG nicht überschreiten.

Von der Förderung ausgenommen sind:

- ❖ Personen, die keinen eigenen Haushalt führen,
- ❖ BezieherInnen bedarfsorientierter Mindestsicherung,
- ❖ Personen, die in Heimen auf Kosten eines Sozialhilfeträgers untergebracht sind,
- ❖ Personen, die keinen eigenen Heizaufwand haben (Ausgedinge, Pachtverträge, Deputate usw.) und diese Leistungen auch erhalten,
- ❖ Personen, die keinen eigenen Heizaufwand haben.

Einkommensgrenzen

Nähere Informationen über die Einkommensgrenzen erhalten Sie am Gemeindeamt bei Frau Amon unter T: 07479/7312 bzw. buergerservice@ardagger.gv.at.

Wie kann ich den Heizkostenzuschuss beantragen?

Der Heizkostenzuschuss kann **am Gemeindeamt bis 30.03.2018** beantragt werden! Bitte mitbringen: Pensionsabschnitt, Einkommensnachweise, Übergabevertrag, Bankverbindung sowie Bestätigungen eventueller weiterer Einkünfte.

Heizungsförderungen nutzen!

Die derzeit guten Förderangebote in Niederösterreich laufen teilweise mit 31. Dezember 2017 aus. Nutzen Sie daher noch Ihre Chance! Leistbares Heizen trotz steigender Energiepreise - in diesem Sinne möchte die Klima- und Energiemodellregion Amstetten auf die derzeit guten und bald auslaufenden Förderangebote aufmerksam machen.

Heizungs-Check: Ältere Heizkessel, besonders Öl- und Gasheizungen, arbeiten meist ineffizient und verursachen vermeidbare, hohe Heizkosten. Die Energie- & Umweltagentur Niederösterreich unterstützt hier bei der Optimierung Ihrer derzeitigen Heizung und Heizkosten sowie bei einem Heizungstausch, sollte ein solcher Ihre kosten- und umweltfreundlichste Option sein. Der Heizungs-Check im Wert von € 190,- kostet Sie aktuell nur € 30,- an Wegkostenpauschale. **Heizungs-Check buchen:** Energieberatungshotline unter T: 02742/221 44 oder E: office@energieberatung-noe.at

Tausch der Heizungsanlage: Sollten Sie überlegen Ihre Gas- oder Ölheizung mit einer Biomasseheizung, einer Wärmepumpe oder einem Nah-/Fernwärmeanschluss zu ersetzen, können Sie bis 31. Dezember 2017 eine Förderung von 20 % der Investitionskosten bis zu € 3.000,- in Anspruch nehmen. Dieses Förderangebot kann auch für den Ersatz einer Holzheizung mit Baujahr vor 2003 genutzt werden!

Für weitere Informationen zu Fördermöglichkeiten steht Ihnen die Klima- und Energie- Modellregion Amstetten gerne zur Verfügung: GDA Amstetten, T: 07475/53340200, E: kem@gda.gv.at

Energiespar-, Umwelt- & Haushaltstipps

Mehrwegbehälter statt Alufolie: Alufolie gilt als „Allrounder“ in der Küche. Beim Aufbewahren von Lebensmitteln sollten Sie beachten, dass Aluminiumpartikel in das Essen übergehen können. Werden säurehaltige Lebensmittel (zB Fruchtsäure in Obst, Gemüse, Gesalztes uvm.) in Alufolie eingepackt, können sich Aluminiumbestandteile lösen und in die Speisen übergehen. Nehmen Sie zum Aufbewahren von Speisen im Kühlschrank lieber Behälter aus Glas oder Mehrwegbehälter aus Plastik.



Auto warmlaufen lassen im Winter sollte vermieden werden. Nach dem Starten sofort losfahren und den Motor mit niedriger Drehzahl schonend warmfahren, verhindert unnötigen Spritverbrauch.



Frische **Fettflecken** lassen sich leicht von Kleidung entfernen, indem man ein Löschpapier auflegt und mit einem mäßig warmen Bügeleisen darüber bügelt. Dadurch wird das Fett vom Löschpapier aufgesogen.

Abrechnung von künstlichen Besamungen

Es wird gebeten, die Besamungsscheine für die künstliche Befruchtung (**Eigenbesamung**) von Rindern für 2017 **bis spätestens 30. November 2017** am Gemeindeamt abzugeben, damit die Abrechnung für 2017 noch heuer durchgeführt werden kann.

Grün/Strauchschnittabgabe bis Ende November möglich!



Die Entsorgung von Grün- & Strauchschnitt hinter dem Sportplatz in Ardagger Stift kann leider im Winter nicht gewährleistet werden. Grün- und Strauchschnitt kann noch

bis 30.11.2017 abgegeben werden. Bitte haben Sie Verständnis und bringen Sie Ihren Grün- und Strauchschnitt wieder im Frühjahr!

Der NÖ-Imkerverband-Bezirksgruppe Amstetten informiert

Die Bienenhaltung in Österreich ist von Jedermann und grundsätzlich ohne Beschränkung möglich. Es gibt derzeit keine Verpflichtung zu einer Mitgliedschaft bei einer Interessensvertretung. Eine Mitgliedschaft bei einer Ortsgruppe des NÖ Imkerverbandes ist jedoch aus Gründen des Informationsaustausches, Versicherungsschutz, Fachzeitschrift usw. sehr zu empfehlen.



Die Bienenhaltung unterliegt entsprechend der Gesetzeslage im Kompetenzbereich der Bundesländer. Es sind daher die im jeweiligen Bundesland geltenden Vorschriften (Landesgesetze) zu beachten. Andere Bereiche, wie z.B. die Bienengesundheit, fallen in den Kompetenzbereich des Bundes (Bundesgesetze). Den Halterinnen und Haltern von Bienenvölkern wird daher dringend angeraten, sich vor Erwerb von Bienenvölkern, über die jeweils geltenden Gesetze und Verordnungen zu informieren, da in den meisten Gesetzen empfindliche Strafbestimmungen, für den Fall der Zuwiderhandlung, enthalten sind.

Weitere Infos: <http://ardagger.gv.at/news>

ArdaggerTaler bitte einlösen



Wie oft gibt es Situationen, wo man nicht weiß, was man schenken soll (Hochzeit, Geburtstag, Weihnachtsgeschenke, usw.). Einen Gutschein kann man immer brauchen. Die ArdaggerTaler

der Wirtschaft in Ardagger sind im Wert von € 10,- oder € 20,- bei der Raiffeisenbank erhältlich. Diesen Einkaufstaler können Sie in zahlreichen Geschäften in der Marktgemeinde Ardagger einlösen. Neben dem klassischen Einzelhandel akzeptieren diese Währung auch Dienstleistungsunternehmen, Freiberufler, Gastronomie- sowie mehrere Handwerksbetriebe. Mit dieser Aktion unterstützen Sie auch die örtliche Wirtschaft.

Derzeit sind sehr viele ArdaggerTaler im Umlauf. **Um es nicht notwendig zu machen, wieder Taler nachdrucken zu lassen, möchten wir im Namen der Wirtschaft bitten, diese auch einzulösen!**

Weitere Infos zum ArdaggerTaler finden Sie auf: <http://ardagger.gv.at/wirtschaft>

Weihnachten im Schuhkarton Mit kleinen Dingen Großes bewirken!

Auch heuer gibt es in Ardagger wieder eine Sammelstelle im Rahmen der Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“, organisiert von Helma König. Die Päckchen gehen heuer an bedürftige **Kinder in Serbien und Montenegro**.



Sie wollen mitmachen? Schuhkarton mit Weihnachtspapier bekleben (Decken u. Schachtel getrennt) > mit einer Mischung aus **neuen Sachen** befüllen (Zahnhygieneartikel, Malsachen, Spielzeug, Kuscheltier, Schal, Haube, Süßes, wie zB Milkschokolade od. Traubenzucker...) > Aufkleber auf Deckel für welches Alter, Bube/Mädchen > fertig.

Wenn jemand nur eine Sache Spenden möchte zB nur Milkschokolade, Farbstifte, Kugelschreiber, Blöcke (zB auch mit Werbelogo) geht das natürlich auch. Helma König und ihre HelferInnen stellen ebenfalls Päckchen zusammen und dafür werden diese Spenden herangezogen.

Infos: www.weihnachtenimschuhkarton.at bzw. bei Frau Helma König > 0650/380 45 26

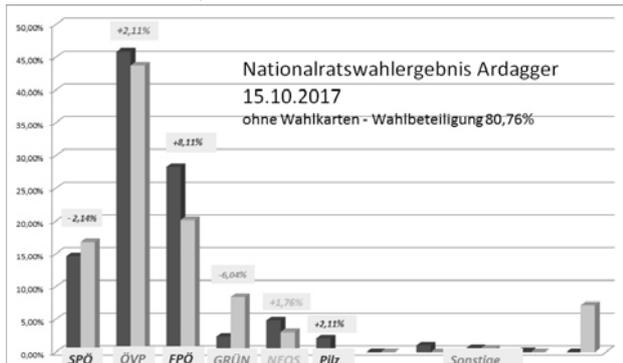
Letzter Abgabetermin: 15. November 2017, 14.00-19.00 h, Tischlerei König, Bach 33, 3321 Ardagger Stift.

Nationalratswahl 15.10.2017 Das Gemeinde-Ergebnis

Das Gemeinde-Ergebnis der Nationalratswahl in Ardagger bringt einen starken Zugewinn von 8,11 % gegenüber 2013 für die FPÖ. 2,11 % legt die ÖVP zu und 1,76 % gewinnen die NEOS. Verluste gibt es für die Grünen (-6,04 %) und die SPÖ (-2,14 %). Die Wahlbeteiligung ist mit 80,76 % hoch, wobei da die Wahlkartenwähler (rund 300) nicht eingerechnet sind. Danke an alle Wahlhelferinnen und Wahlhelfer, die am Wahltag im Einsatz waren.

Das Ergebnis in der Gemeinde zusammengefasst:

- ❖ ÖVP: 45,89 %
- ❖ FPÖ: 28,28 %
- ❖ SPÖ: 14,67 %
- ❖ NEOS: 4,83 %
- ❖ GRÜNE: 2,39 %
- ❖ PILZ: 2,11 %
- ❖ GILT: 1,06 %
- ❖ KPÖ: 0,64 %
- ❖ Weiße: 0,14 %



Mekam-Umstellung erfolgreich durchgeführt

Ende Oktober wurde in Ardagger die Umstellung der Mekam-Tonnen auf neue Tonnen für Rest- und Bioabfall durchgeführt.



Änderungen des Müllsystems: Leider gibt es einige Bürger, die trotz der Informationsschreiben des Gemeindedienstleistungsverbandes, ihre Abmeldung für die Biotonne nicht rechtzeitig durchgeführt haben und im Zuge des Austausches im Glauben sind, dass dies ja jetzt auch möglich sein muss. Dies ist jetzt nicht möglich und die nächste Ab- bzw. Ummeldung wird voraussichtlich erst ab April 2018 möglich sein.

Noch Fragen? Wenn Sie Fragen zur Umstellung haben, können Sie sich an die Infoline des Gemeinde Dienstleistungsverbandes Amstetten unter 07475/53340-265 wenden. Aktuelle Infos finden Sie auf: www.gda.gv.at

Nationalratswahl 2017 - Wahlergebnis ARDAGGER

Sprengel	Wahl/Jahr	Wahlberechtigte	Abgegebene Stimmen	Ungültige Stimmen	Gültige Stimmen	SPÖ	ÖVP	FPÖ	GRÜNE	NEOS	PILZ	FLÖ	GILT	KPÖ	WEIßE	Sonstige
						Liste 1	Liste 2	Liste 3	Liste 4	Liste 6	Liste 7	Liste 8	Liste 9	Liste 10	Liste 11	
1 Ardagger Markt	NR 2017	480	394	12	382	73	146	106	9	28	10	0	6	4	0	382
	NR 2013	447	355	17	338	76	116	75	31	12	0	0	0	1	0	338
2 Ardagger Stift	NR 2017	854	696	15	681	108	315	188	15	27	14	0	8	6	1	681
	NR 2013	835	660	22	638	118	267	118	60	16	0	0	0	3	0	638
3 Kollnitzberg	NR 2017	598	471	8	463	53	248	123	4	17	10	0	3	3	2	463
	NR 2013	579	478	24	454	69	233	83	23	20	0	0	0	3	0	454
4 Stephanshart	NR 2017	826	658	9	649	85	289	198	24	33	12	0	6	2	0	649
	NR 2013	842	676	18	658	88	298	145	62	16	0	0	0	5	0	658
GESAMT	NR 2017	2.758	2.219	44	2.175	319	998	615	52	105	46	0	23	14	3	2.175
GESAMT	NR 2013	2.703	2.169	81	2.088	351	914	421	176	64	0	0	0	12	0	2.088
%	NR 2017		80,46%		100,00%	14,67%	45,89%	28,28%	2,39%	4,83%	2,11%	0,00%	1,06%	0,64%	0,14%	0,00%
%	NR 2013		80,24%		100,00%	16,81%	43,77%	20,16%	8,43%	3,07%	0,00%	0,00%	0,00%	0,57%	0,00%	7,18%
%	plus/minus		0,21%			-2,14%	2,11%	8,11%	-6,04%	1,76%	2,11%	0,00%	1,06%	0,07%	0,14%	-7,18%

ACHTUNG: 50 km/H-Beschränkung beim Schulzentrum



Eine **Verkehrsverhandlung an der B119** hat am Donnerstag, den 12.10.2017 ergeben, dass zukünftig im Bereich der **Volksschule/NÖ Mittelschule** in Ardagger Stift eine **50 km/h Beschränkung** gelten wird.

Diese wird Geschwindigkeitsbeschränkung wird in der Folge auch **per Radar überwacht** werden. Wir ersuchen Sie, vor allem im Sinne der rund 200 Schul- und Kindergartenkinder am Standort, um Einhaltung.

BMI-Sicherheits-App



Polizei.at ist die offizielle Polizei-App Österreichs. Neben brandaktuellen Nachrichten, Präventionstipps und Fahndungsausschreibungen bietet die App hilfreiche Infos aus dem Bereich der Polizei. Die App ist mit allen gängigen Betriebssystemen (ios, android und windows) kompatibel und steht in den App-Stores kostenlos zum Download zur Verfügung.

Die App ist mit allen gängigen Betriebssystemen (ios, android und windows) kompatibel und steht in den App-Stores kostenlos zum Download zur Verfügung.

Im Schutz der Finsternis



Im Herbst setzt die Dämmerung schon zeitig ein. Während viele noch arbeiten, suchen sich Einbrecher am Abend im Schutz der Dunkelheit ihre Tatorte aus. Sie kommt jedes Jahr wieder, die Zeit der Dämmerungseinbrüche. Wie können Sie sich davor schützen?

Hier unsere Tipps:

- ❖ **Viel Licht – sowohl im Innen- als auch im Außenbereich.** Beim Verlassen des Hauses oder der Wohnung in einem Zimmer das Licht eingeschaltet lassen. Bei längerer Abwesenheit Zeitschaltuhren verwenden und unterschiedliche Einschaltzeiten für die Abendstunden programmieren. Im Außenbereich Bewegungsmelder und starke Beleuchtung anbringen, damit das Licht anzeigt, wenn sich jemand dem Haus nähert.
- ❖ **Bei längerer Abwesenheit einen Nachbarn ersuchen, die Post aus dem Briefkasten zu nehmen,** um das Haus oder die Wohnung bewohnt erscheinen zu lassen. Aus demselben Grund im Winter Schnee räumen oder räumen lassen.

- ❖ **Keine Leitern, Kisten oder andere Dinge,** die als Einstiegs- bzw. Einbruchshilfe dienen könnten, **im Garten liegen lassen.** Außensteckdosen ab- oder wegschalten.
- ❖ **Lüften nur wenn man zu Hause ist,** denn ein gekipptes Fenster ist ein offenes Fenster und leicht zu überwinden (trotz versperrbarer Fenstergriffe).
- ❖ Nehmen Sie vor der Anschaffung von mechanischen oder elektronischen Sicherungseinrichtungen die **kostenlose und objektive Beratung** durch die **Kriminalpolizeiliche Beratung** in Anspruch.

Zeigen Sie verdächtiges Verhalten in Ihrer Nachbarschaft unter der österreichweiten Rufnummer 059 133 an. Sie können damit einen aktiven Beitrag zur Erhöhung der Sicherheit in Ihrer Region leisten.

Schienenersatzverkehr Amstetten-St. Valentin

Auf Grund von Bauarbeiten auf der Westbahnstrecke muss am Streckenabschnitt Amstetten – St. Valentin von **05.11. - 25.11.2017** ein Schienenersatzverkehr mit Autobussen eingerichtet werden.

Winterreifenpflicht für KFZ



Seit 1. Jänner 2008 gilt für KFZ mit einem höchstzulässigen Gesamtgewicht bis max. 3,5 Tonnen im Zeitraum zwischen **01. November bis 15. April**, sofern winterliche Fahrverhältnisse bestehen, die Winterreifenpflicht. Winterreifenpflicht besteht nicht, wenn das KFZ nicht verwendet wird, also bloß abgestellt ist bzw. wenn bei winterlichen Fahrverhältnissen Schneeketten an den Antriebsrädern montiert sind.

Winterreifenpflicht besteht nicht, wenn das KFZ nicht verwendet wird, also bloß abgestellt ist bzw. wenn bei winterlichen Fahrverhältnissen Schneeketten an den Antriebsrädern montiert sind.

Wintertipps



Um **Frostschäden an der Wasserleitung** zu vermeiden, wird geraten, Wasserleitungen im Freien zu entleeren, sowie den Wasserzähler frostsicher zu halten. Schäden können vermieden werden, wenn Türen und Fenster in der Nähe von Wasserleitungen möglichst immer geschlossen bleiben oder undichte Türen und beschädigte Fensterscheiben ausgebessert werden.

Frostschäden vorbeugen: Leitungen, die im Winter nicht benötigt werden, sollten zugedreht und vollständig entleert werden (z.B. Garten- und Bauwasserleitungen sowie Leitungen für Bodenräume, Garagen und Ställe).

Winterdienst, Schneestangen, Gehsteigräumung

§ 93 Pflichten der Anrainer

Abs. 1: Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen Eigentümer von unverbauten, land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften, haben dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 06.00 bis 22.00 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glätteis bestreut sind. Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen.

Abs. 2: Die in Abs. 1 genannten Personen haben dafür zu sorgen, dass Schneewächten oder Eisbildungen von den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude entfernt werden.

Abs. 3: Durch die in den Abs. 1 und 2 genannten Vorrichtungen **dürfen Straßenbenützer nicht gefährdet oder behindert werden** (Bitte den Schnee nicht auf die Fahrbahn befördern!).

Wenn nötig, sind die gefährdeten Straßenstellen abzuschränken oder in geeigneter Weise zu kennzeichnen. Bei den Arbeiten ist darauf Bedacht zu nehmen, dass der Abfluss des Wassers von der Straße nicht behindert, Wasserablaufgitter und Rinnsale nicht verlegt und Beleuchtungsanlagen nicht beschädigt werden.

Ausschneiden von Güterwegen vor dem Winter

Wir möchten Sie ersuchen, Holz links und rechts von Güterwegen, das bei Schneelast in die Straße hängen könnte, möglichst zu entfernen, um keine Schäden zu verursachen und eine Befahrung der Wege auch bei Schneelage zu ermöglichen. Bitte auch Straßenbeleuchtungskörper von Bewuchs befreien und Wassereinfläufe freihalten. Grundsätzlich ist an Wegen ein Lichtraumprofil mit 4,5 m Höhe und 1,5 m vom Asphalttrand freizuhalten.

Öffentliche Schneeräumung

Diese wird auf Landes- und Bundesstraßen durch die Straßenmeisterei durchgeführt und auf Gemeindestraßen durch die Gemeinde.

Für die Gemeinde sind derzeit beauftragt Matthias Auer (Ardagger Stift und Ardagger Markt), Michael Windhager (Kollmitzberg und Ardagger Stift) und Ernst Eblinger (Stephanshart). Sie versehen ihren Dienst im Rahmen des Maschinenringes. Weiters werden die überregionalen Geh- und Radwege, die Müllinseln usw. durch die Gemeindefahrer geräumt.

Um Gemeindestraßen, Güterwege und Hofzufahrten räumen zu können, werden Anrainer dieser Wege er-

sucht, beidseitig Schneestangen zu setzen. Sollten im Fahrbahnbereich Hindernisse sein oder solche durch bauliche Änderungen (Kanalschächte,...) entstanden sein, sind diese besonders zu kennzeichnen, damit das Räumfahrzeug nicht beschädigt wird. Bitte haben Sie Verständnis, dass unsere Schneepflugfahrer NICHT verpflichtet sind, Wege, die nicht ordnungsgemäß gekennzeichnet sind, zu räumen!

Auftraggeber für Räumung und Sandstreuung auf Gemeindestraßen oder öffentlichen Zufahrten können NUR der Bürgermeister, Vizebürgermeister oder Ortsvorsteher sein.

Außerdem wird gebeten, um eine ordnungsgemäße Schneeräumung auf den Straßen – vor allem in den Siedlungsgebieten – durchführen zu können, die Autos nicht auf der Fahrbahn abzustellen.

Vor Beginn des Winterdienstes möchten wir um Verständnis bitten, dass nicht überall und zu jeder Zeit alle Gemeindestraßen, Güterwege, Siedlungsstraßen usw. gleichzeitig und perfekt geräumt und gestreut sein können. Es ist unmöglich im Winter gleich gute Verkehrsverhältnisse wie im Sommer zu schaffen. Deshalb ist die Eigenvorsorge – wie sie auch in der Straßenverkehrsordnung vorgeschrieben ist – ein wesentlicher Aspekt für die Sicherheit im Winter. Winterausrüstung und eine an die Straßenverhältnisse angepasste Fahrweise und Fahrgeschwindigkeit haben weit größeren Einfluss auf die Verkehrssicherheit als jede noch so gute Winterdienstmaßnahme. Auch bei FußgängerInnen sind winterfestes Schuhwerk und entsprechendes Verhalten gefordert.

Bei Fragen und Anregungen zur Schneeräumung rufen Sie bitte am Gemeindeamt, Bgm. DI Johannes Pressl oder bei Ihrem zuständigen Ortsvorsteher an. Diese sind die erste Anlaufstelle.

Telefonnummern der Ansprechpartner für Winterdienst

Gemeindeamt	07479/73 12
Bgm. DI Johannes Pressl	0676/604 77 28
Vbgm. Josef Frühwirth	0664/454 57 35
OV DI Peter Morawetz	0664/738 298 28
OV Johann Berger	0664/736 445 66
OV Ludwig Auer	0664/535 69 64

Freihalten von Zufahrtsstraßen und Wegen



Um Ihren Abfall abzuholen ist eine ungehinderte Zufahrt zur Liegenschaft nötig. Besonders Hecken und Bäume sind immer wieder im Weg. Parkende Autos sind auch ein Problem. Die lichte Höhe beträgt mind. 4,5 m. Für evtl. Schäden haftet der Hecken-Baumeigentümer.

Bauen & Wohnen Freie Wohnungen & Häuser

Standort	Beschreibung
Stephanshart Austr. 2	2 Genossenschafts-Mietwohnungen: 82 m ² ; bestehend aus: Küche, Wohnz., 2 Schlafzimmer, Bad, WC, Vorraum, Abstellraum, Balkon, Kellerabteil und PKW-Abstellplatz. Wohnzuschuss möglich! Miete: ca. € 720,- (inkl. BK und HK); Bau- und Grundkostenanteil: € 9.900,-. Infos: Heimat Österreich, Hr. Stiegler unter T: 01/98 23 601-610.
Ardagger Markt 57/2/11	Betreubare Genossenschafts-Mietwohnungen: 54 m ² ; bestehend aus: Wohnküche, Schlafzimmer, Bad, WC, Abstellraum, Balkon, PKW-Abstellplatz. Wohnzuschuss möglich! Miete: € 476,- (inkl. BK+HK); Bau- und Grundkostenanteil: € 11.400,-. Infos: Heimat Österreich, Hr. Stiegler unter T: 01/98 23 601-610.
Ardagger Markt 57/2/13	Genossenschafts- Mietwohnung: 79 m ² ; bestehend aus: Vorraum, Wohn/Ess/Küche, 2 Schlafzimmer, Bad, WC, Abstellraum, Balkon, PKW-Abstellplatz. Wohnzuschuss möglich! Infos & Kosten: Fr. Marek unter T: 0676/385 72 44
Ardagger Stift 22/3/3	Genossenschafts-Mietwohnung: ca. 70 m ² . Bestehend aus: 3 Zimmern, Bad, Küche, WC, Vorraum und Abstellraum, Balkon, Kellerabteil, PKW-Abstellplatz. Wohnzuschuss möglich! Infos und Kosten: Alpenland Wohnungsgenossenschaft in St. Pölten, T: 02742/204
Sonnen-siedlung 70	6 Mietwohnungen im Ausmaß von jeweils ca. 74 m ² inkl. Kellerabteil und Autoabstellplatz. Wohnungen teilmöbliert: Küchenblock und teilweise möbliertes Bad. Infos und Kosten: Leonhard Zarl unter T: 0660/685 40 46.

Wohnprojekte in Ardagger

Standort	Beschreibung
Wohnungen Kollmitzberg Holzhausensiedlung	Wohnungen am Kollmitzberg werden ab sofort vergeben. 8 Wohnungen in der Größe zw. 51 und 78 m² werden angeboten. Infos & Planunterlagen: T: 07479/7312, E: bauamt@ardagger.gv.at . Anmeldung: Heimat Österreich, Fr. Zimmerl unter T: 01 /9823601-633
3 Gartenhäuser Stephanshart Donati-straße	Wohneigentum in ruhiger Siedlungslage: Der 1. Teil der Häuser ist bereits fertig gestellt. Weitere 3 Parzellen des 2. Bauteiles stehen zur Verfügung. Eigenschaften: kompakt, energiesparend (EKZ 25), gute Raumaufteilung, Eigentum, individuelle Planung, kostensparende Bauweise. 240 - 280 m ² Grundfläche mit ca. 110 m ² Wohnfläche, Doppelcarport, Abstellschuppen. 4 Ausbaustufen. Infos: Remax, Fr. Kaufmann: T: 07472/646 80.

Baugründe in Ardagger

Wir beraten Sie gerne am Gemeindeamt. Alle Infos zu Baugründen finden Sie auf der Gemeindefreebseite auf: www.ardagger.gv.at/bauenwohnen. Es werden auch persönliche Besichtigungstermine vor Ort angeboten. Bei Interesse bitte um Anmeldung unter T: 07479/7312-12.

Standort	Beschreibung
Ardagger Markt	3 Baugründe zw. 798 und 981 m ² in der unteren Sonnensiedlung. 1 Baugrund mit 790 m ² in der Sonnensiedlung Ost. Neuerschließung Römerweg II und Sonnensiedlung: 4 Grundstücke. Kosten: € 41,- pro m ² .
Ardagger Stift	Private Baugründe in den Siedlungen: Am Weinberg und Brandwiese. 2 Gemeindeparzellen in Pfaffenberg mit 845 und 953 m ² .
Kollmitzberg	2 Baugründe in Winkling. Neuentwicklung Holzhausensiedlung vorgehen: Infos am Gemeindeamt.
Stephanshart	Sonnenhang Stephanshart (bei Ortschaftseinfahrt von A1 kommend links): 5 Parzellen zw. 866 und 1.001 m ² . Auch als Doppelhausparzellen möglich. 1 Baugrund in Moos.

Verlautbarung von Fundgegenständen

Sie haben etwas verloren? Wenden Sie sich ans Fundamt der Gemeinde. Wenn möglich, kann Ihnen weiter geholfen werden. Hier finden Sie eine Liste aller Gegenstände, die im Fundamt am Gemeindeamt Ardagger in letzter Zeit entgegengenommen und verwahrt wurden:

❖ Autoschlüssel

Die Gegenstände können nur nach persönlicher Vorgesprache und genauer Beschreibung des Fundgegenstandes im Fundamt der Gemeinde ausgefolgt werden.

Impressum:

Medieninhaber und Verleger:

Marktgemeinde Ardagger
3321 Ardagger Markt, Markt 55

Verlagsort: Ardagger

Hersteller: Druckerei Oha, Traun

Erscheinungsort und Verlagspostamt:

3321 Ardagger

Für den Inhalt verantwortlich:

Bgm. DI Johannes Pressl

Biete – Suche

Firma **HEITEC Systemtechnik GmbH** sucht für den Standort Ardagger Stift: Automatisierungstechniker/in Software-Erstellung, Entwicklungs konstrukteur/in im Sondermaschinenbau, Konzeptentwickler/in und Entwurfs konstrukteur/in im Sondermaschinenbau inkl. Projektleiter (Funktion sowie Projektingenieur) (m/w) für Industrielle Bildverarbeitung. Infos: HEITEC Systemtechnik GmbH, Betriebsgebiet Nord 10, 2. OG, 3300 Ardagger Stift, www.heitec.at

Familie Fischer aus Kollnitzberg sucht ab sofort eine **Reinigungskraft**. Stundenausmaß: 5 Wochenstunden. Infos: Andreas Fischer unter T: 0660/730 75 57.

Grundausbildung zur Tagesmutter/zum Tagesvater bei der Caritas: Infoabend: 17.01.2018, Caritas Beratungszentrum Amstetten. Start: 02.03.2018. Infos: T: 0676/83 844 674, www.tagesmuetter.caritas-stpoelten.at

Assist Amstetten sucht für den Standort Amstetten eine Reinigungskraft zum sofortigen Eintritt. Stundenausmaß: 10 Wochenstunden. Weiters werden ab März 2018 **Zivildienstler** aufgenommen. Infos: Mag. Annemarie Leberzipf, MA unter T: 01/786 62 33-302 bzw. E: annemarie.leberzipf@assist.or.at

Heimhelferausbildung der Volkshilfe von 19.01. bis 20.04.2018 in der Gesundheits- und Krankenpflegeschule Ybbs/D. Infos: DGKP Ilse Lenk unter E: ilse.lenk@noe-volkshilfe.at

Gutsverwaltung Ita vergibt Brennholz (hauptsächlich Esche) zum Selbermachen ab Stock und ab Forststraße. Infos: T: 0664/8417042, E: Philipp.ita@gmx.at

Firmenvorstellung:

Warutec GmbH

Neu in Ardagger!

Seit über 20 Jahren ist das Warutec-Team kompetenter Ansprechpartner mit innovativen Lösungen in den Bereichen Wäscherei und Textilreinigung. Im ehemaligen Betriebsgebäude beim Steinbruch Odilia Kollnitzberg hat sich Mike Holzmüller mit seinem Team eingemietet und die großen Lagerhallen bereits für die Wäschereitechnik umgebaut. Die Großraumbüros werden fortan die Kundenzentrale und von hier aus werden die nationalen und internationalen Kunden betreut.

Der Warutec-FEZ Filz für große Bügelmaschinen, ist eine von vielen innovativen Eigenentwicklungen die weltweit exportiert wird. Neben der Wäschereiausstattung wird von hier aus auch Service und Support angeboten.

Von der Kleinmengenwaschmaschine bis zur Mehrkammernwaschstraße, vom Bügeleisen bis zur Mangelstraße. Wir bieten individuelle Einzellösungen und Komplettlösungen bis hin zur fertigen Wäscherei. Bei uns ist die ganze Bandbreite aktueller Wäschereitechnik vertreten: Großwäschereien, Alten- und Pflegeheime, Hotellerie, Gastronomie, kleine Wäschereien und Waschsalons werden mit unseren Systemen abgedeckt.

WARUTEC GMBH

Felleismühle 11 – 3321 Kollnitzberg – www.warutec.at

Foto: Aktuelles Projekt: Komplette Wäscherei in Bruck an der Leitha (10/2017)



Wäschereiausstattung
Dienstleistungen
Service



Aktuelles aus Ardagger

Auszeichnung zur Energievorbildgemeinde



Beeindruckt zeigte sich kürzlich der Obmann im Gemeindedienstleistungsverband im Bezirk Amstetten LAbg. Bgm. Anton Kasser von der Energiebuchhaltung,

die in den Objekten der Marktgemeinde Ardagger geführt wird. Deswegen wurde Ardagger am 08. September 2017 im Beisein von LH-Stv. Dr. Stephan Pernkopf beim Energie- und Umweltgemeindetag im Landhaus in St. Pölten als eine von 117 Gemeinden in NÖ als Energiebuchhaltungsgemeinde vor den Vorhang geholt. Das ist unserer Energiegemeinderätin Mag. (FH) Birgit Weichinger, aber vor allem auch allen unseren Mitarbeitern in den Gemeindegebäuden und am Gemeindeamt zu verdanken. Denn seit 3 Jahren lesen Sie die Energieverbrauchsdaten der Gemeindegebäude genau ab! Diese Daten werden dann in einem speziellen Programm eingegeben und verwaltet.



Foto v.l.n.r.: Obmann des GDA LAbg. Anton Kasser und Bgm. DI Johannes Pressl.

Die Energiebuchhaltung für Gebäude ist ein Instrument für die Erfassung und Auswertung der Energieverbrauchsdaten. Einerseits werden die Grunddaten der Gebäude wie Brutto- und Nettoflächen sowie das Brutto- und Nettovolumen, als auch der energetische Gesamt-Zustand des jeweiligen Objektes detailliert erfasst und eine Energiekennzahl (EKZ) errechnet (EKZ = Verhältnis Energieverbrauch zu konditionierter Fläche). Andererseits werden im Monatsintervall sämtliche Energie-Zählerstände erfasst. Mit der Energiebuchhaltung wird ein Überblick über den Energie- und Ressourcenverbrauch in einem bestimmten Zeitraum geboten. Bei monatlicher Datenerfassung und -auswertung über mehrere Jahre können Abweichun-

gen sehr gut erkannt und gegebenenfalls darauf reagiert werden. Damit sieht man, wo Einsparungen möglich sind und kann man bei Dämm- und Sanierungsmaßnahmen auch abschätzen, ab wann sie sich rechnen! Schön, dass der Einsatz unseres Gemeindeteams und auch unserer Referenten im Gemeinderat für Straßenbeleuchtung, Energie- und Umwelt und der damit verbundenen Bereiche auf diesem Weg von offizieller Seite auch wertgeschätzt wird! Vielen Dank an Alois Schelch von Gemeindedienstleistungsverband für die jahrelange Unterstützung!

Jubiläum: 10 Jahre Ardagger WochenMarkt



Seit 10 Jahren gibt es nun den Ardagger Wochenmarkt. Am Freitag, 06. Oktober 2017 wurde das Jubiläum mit einem Wochenmarktfest gefeiert. Ein Gewinnspiel, Krapfen und Leckerbissen und natürlich das umfangreiche Wochenmarkt-Angebot wartete auf die Besucher. Eine besondere Gratulation gab's auch von LAbg. Bgm. Michaela Hinterholzer, die schon bei der Eröffnung vor 10 Jahren mit dabei war und zum Jubiläum ganz herzlich gratulierte. Vor allem beim Wochenmarkt-Team rund um Helmut Freynhofer sagte sie Danke. Denn der Wochenmarkt wäre heute nicht so entwickelt, wenn nicht viele Freiwillige und für den Ort engagierte Menschen angepackt und alle Höhen und Tiefen durchgetragen hätten. Herzliche Gratulation und herzlichen Dank auch an die Besucher des Wochenmarktes! Vielen Dank auch an die Initiative Wochenmarkt, die nun schon 10 Jahre lebt und sich in diesen 10 Jahren auch immer wieder verändert hat! Für Gudrun Aigner war der Jubiläums-Wochenmarkt dieses Mal ein besonderer Gewinn, denn sie war die Glückliche, die am Ende den großen Wochenmarktkorb mit nach Hause nehmen durfte!



Foto v.l.n.r. Michael Smetana jun. und sen., Helmut Freynhofer sen., Gudrun Aigner, Bgm. DI Johannes Pressl, LAbg. Bgm. Michaela Hinterholzer und Manfred Schiefer.

Das war der 501. Kollmitzberger Kirtag



Der Kollmitzberger Kirtag 2017 war neben seiner "Herzlichkeit" & Tradition auch vom Wetterglück begleitet. Wiederum hat er rund 30.000 Menschen auf den Aussichtsberg geführt. Der Kirtag startete am Freitag im Festzelt Grünberger mit einem traditionellen Kaiser-Bieranstich. Gefeierte wurde bei guter Stimmung bis in die frühen Morgenstunden. Tolle Attraktionen wie zB Hau den Lukas, Flying Fox des Österreichischen Bundesheeres, Vergnügungspark, Hüpfburgen, uvm. trugen zur Unterhaltung der Kirtagsbesucher bei. Danke an die Aussteller und Ausstellerinnen, die mit ihrer Partnerschaft und einem buntem Warenangebot den Kirtag ermöglicht haben.

Die Kaiser-Bier-„Hau den Lukas“-Challenge

Am Kollmitzberger Kirtag gab es heuer wieder die Kaiser-Bier-"Hau den Lukas"-Challenge. An beiden Kirtagstagen wurde unter den Männern und Frauen mit dem besten "Hammer" je 6 Kisten Bier vergeben. Die Gewinner waren echt starke Kerle (übrigens nur Männer). Der "Hau den Lukas" ist eine der Attraktionen, die wir seitens der Gemeinde als Kirtagsveranstalter mit Unterstützung von Kaiser Bier anbieten. Danke an Kaiser für die Unterstützung und an Radio Arabella für die Mitorganisation und Moderation vor Ort.



Foto v.l.n.r.: Die Gewinner der Hau den Lukas-Challenge mit zwei Mitarbeiterinnen von Radio Arabella.

Vielen Dank auch an die Sicherheitscrew, der Polizei Amstetten und natürlich dem Organisationsteam rund um Kirtagsleiter Wilhelm Moser für die perfekte Vorbereitung im Vorfeld und die Durchführung am Kirtagswochenende. Danke auch den Zeltbetreibern, den Standbetreibern und den vielen hunderten Helfern, die diesen Kirtag zu einem einzigartigen Erlebnis gemacht haben sowie den Grundbesitzern und Sponsoren!

Das Gesicht des Kollmitzberger Kirtags: Michael Weingartner - 12 Jahre nach dem 1. Fotoshooting

Die TIPS-Zeitung hat es geschafft, unseren Kirtags-Herzbuben aus dem Jahr 2005 - 12 Jahre nach dem ersten Fotoshooting - aufzuspüren und wieder vor die

Kamera zu bringen. Jahrelang wurde der Kollmitzberger Kirtag mit einem Foto von Michael Weingartner als 3jährigen Bub, der in ein Lebkuchenherz beißt, beworben. Das Foto stammt vom Meisterfotografen Franz Weingartner – bekannt als Weinfranz – und der Bub ist sein Sohn. Da ist es interessant, was aus dem Buben wohl geworden ist. Mittlerweile ist Michael Weingartner 15 Jahre alt. Michael Weingartner kommt nun in die 2. Klasse der HTL Waidhofen. Er trainiert Leichtathletik beim LCA Amstetten und spielt obendrein Klavier. Danke an Michael Weingartner für die Bereitschaft und an Papa Franz Weingartner von Weinfranz-Fotografie für den richtigen "Klick".



Foto (oben): Michael Weingartner beim Kirtags-Shooting im Jahr 2005.



Foto (Fotocredit weinfranz.at): Michael Weingartner 12 Jahre nach dem ersten Kirtags-Fotoshooting.

Weitere Fotos zum Kollmitzberger Kirtag finden Sie auf: <http://kollmitzberger-kirtag.at/fotos>.



Foto: Im Vergnügungspark konnten die KirtagsbesucherInnen ihren Mut auf die Probe stellen!

Strahlender Gemeindegewandertag am 15. Oktober

An die 1.000 Gäste waren beim diesjährigen Gemeindegewandertag am 15. Oktober 2017 unterwegs. Bei strahlendem Sonnenschein auf einem wunderbaren Rundweg konnte die Dorferneuerung Kollmitzberg sowie die Helferinnen und Helfer der Jagdgesellschaft sowie der Bäuerinnen und des Bauernbundes Kollmitzberg bei den 3 Labstellen die Wanderer begrüßen. Im Stall der Familie Haunschmid konnte man auch die Tiere beobachten. Vielen Dank an die Veranstalter für den wunderbaren Tag! **Fotos des Gemeindegewandertages auf:** <https://photos.app.goo.gl/RkStnSaR9sjimcDa2>;



Foto: Tolle Ausblicke ins Machland-Süd beim Gemeindegewandertag in Kollmitzberg.

Wandertag der Gemeindebediensteten

Am 20. Oktober 2017 lud Amtsleiter OSEkr. Wilhelm Moser alle Bediensteten am Gemeindeamt, Bauhof sowie in den Schulen, Kindergärten und Kleinstkind- und Nachmittagsbetreuung zu einem Wandertag ein. So trafen sich die Gemeindemitarbeiter am Freitagnachmittag und waren in der eigenen Gemeinde unterwegs.



Foto: Die Gemeindebediensteten beim Wandertag am 20.10.2017 in Ardagger Stift.

Mit Ziel im Mostbirnhaus gab´s nach einer gemeinsamen Wanderung und der Mostbirnhaus-Besichtigung

ein „Brat'l in der Rein“. Und weil "service our success" ist, wurde auch beim Servieren selbst Hand angelegt. Da die Gemeindebediensteten durch die verstreuten Lagen der Schulen und Kindergärten eher selten zusammen kommen, war das ein willkommener Anlass um aus dem Alltag etwas heraus zu kommen und sich auszutauschen. Danke für die tolle Arbeit im Büro, am Bauhof, in den Kinderbetreuungseinrichtungen und Schulen, die von unserem Team das ganze Jahr geleistet wird!

Kirtagsbesuch und Erntedankfest des Kindergarten Kollmitzberg

Es ist bereits Tradition, dass die Kinder vom Kindergarten Kollmitzberg jedes Jahr zu den ersten Besuchern des Kollmitzberger Kirtags zählen. Das Karussell wurde natürlich sofort getestet. Ortsvorsteher Johann Berger nahm sich Zeit und begleitete die Kinder, außerdem brachte er auch die Schutzengel-Geschenke vorbei.



Foto: Die Kindergartenkinder des Kindergarten Kollmitzberg waren beim Rummelplatz am Kirtagsgelände eingeladen.

Erntedankfest im Kindergarten: Nach einer gemeinsamen Erntedankjause (Gemüsesuppe und Obstmüsli) gingen die Kinder mit ihren selbstgebastelten Erntedanksonnen in die Kirche. Dort wurden Lieder gesungen und Danke gesagt für die vielen Gaben, die wir täglich haben.



Foto: Die Kindergartenkinder des Kindergarten Kollmitzberg mit Kinderbetreuerin Wilma Futterknecht beim Erntedankfest.

„Geh mit und genieße“ Wanderung

An die 60 TeilnehmerInnen beteiligten sich trotz regnerischen Wetters am 16. September an der "Geh mit und genieße - Wanderung". Gestartet wurde in jeder der 4 Katastralgemeinden und jeweils mit einem eigenen Motto. Mit ChiGong, Ernährungsberatung und vielen anderen Hinweisen auf Möglichkeiten, im Alltag gesünder zu seiner persönlichen Mitte zu finden, wurden die 4 Wanderrouten ergänzt. Das Ziel war Ardagger Markt. Im Gasthaus Stöger wurden dann alle Wanderer auf ein gesundes Abendessen eingeladen. Herzlichen Dank an Michaela Salzmann-Naderer und an das Team der Gesunde Gemeinde Ardagger für die Idee und die exzellente Organisation!



Foto v.l.n.r.: Gesunde Gemeinde AK-Leiterin Michaela Salzmann-Naderer, Bruder Stefan Ratzinger, Mag. Elisabeth Taranetz, Josef Burgstaller, Maria Novotny, Mag. Manuela Brandstetter, Mag. (FH) Birgit Weichinger und Bgm. DI Johannes Pressl.

Bedingt durch Wasserschaden wurde Kellerraum entdeckt

Eine feuchte Wand in einer derzeit leeren Klasse der Neuen NÖ Mittelschule Ardagger ärgerte nun fast 1,5 Jahre lang. Deswegen wurde der Fußboden aufgestemmt aber nichts gefunden. Es wurde der Putz abgeschlagen und anstatt dessen eine hinterlüftete Verkleidung an die Wand gehängt. Das hat nichts genützt. Weil auch die Luftfeuchtigkeit in der Klasse laufend hoch war, wurde sogar eine Zusatzlüftung installiert. Letztlich auch wieder ohne Erfolg. Aber nachdem in den Wochen seit Schulbeginn nun auch schon ein Teil des Schulganges betroffen war, wurden nochmals die möglichen Ursachen eingegrenzt und auf der Suche nach einem Abflussrohr auch der WC-Boden aufgestemmt und siehe da: Darunter wurde ein Schacht und bei näherem Hinsehen ein ganzer Kellerraum, in dem am Boden Wasser stand, sichtbar! Zugang gab's in die unterirdische Kammer keinen und so musste letztlich eine Wand aufgestemmt werden, um Zutritt zu bekommen. Jetzt werden die betroffenen Räume trocken

gelegt und in absehbarer Zeit sollte die Sanierung auch Erfolg bringen. Der versteckte Kellerraum - das stellte sich später heraus - war zwar auch in den Plänen der fast 50 Jahre alten Mittelschule eingezeichnet. Aber nicht einmal bei der Sanierung im Jahr 2008 war der Raum aufgefallen. Ende gut - Keller gut, sollte bald über der Episode der feuchten Mauer in der Mittelschule Ardagger stehen, die jetzt wohl Geschichte ist.



Foto: Gemeindearbeiter Rupert Gruber im neu entdeckten Kellerraum unter der Mittelschule Ardagger.

Ardagger erreichte den 3. Platz bei der NÖ Challenge

Eine Abordnung der fleißigsten Freizeit-Sportler aus Ardagger, welche bei der NÖ Challenge im Sommer mitgemacht haben, war am 03. Oktober 2017 im ORF-Landesstudio in St. Pölten bei der Preisverleihung mit dabei. Mit den vielen Kilometern und Stunden haben wir als Gemeinde gemeinsam den 3. Platz in der Kategorie 2.501 bis 5.000 Einwohner erreicht! Es hat uns allen nicht nur der Preis, sondern auch die Bewegung, die für das Erreichen der Auszeichnung notwendig war, gut getan! Danke allen für die Teilnahme und unserer Sportgemeinderätin Alexandra Schnabel dafür, dass sie einen ganzen Renault-Schnabel-Bus für die Fahrt gechartert hat!



Foto v.l.n.r. Manfred Dallhammer, Peter Aichinger, Karl Gmeiner, GR Alexandra Schnabel, GR und AK-Leiterin der Gesunden Gemeinde Michaela Salzmann-Naderer, Eva Pressl, Notburga Brandstetter und Margit Dallhammer.

Gabionenbänke als Abgrenzung und Sitzplatz errichtet

Die Dorferneuerung Ardagger Markt hat nun mit der Errichtung von 3 Gabionenbänken die Sanierung im Donauwellenpark in Ardagger Markt abgeschlossen. Die Besucherinnen und Besucher nutzen nun die neuen Sitzgelegenheiten direkt beim Kleinkindbereich. Was alles im Zuge der Sanierung des Donauwellenparkes gemacht wurde: Ein Kleinkindbereich wurde installiert und mit Gabionenbänken zur Straße hin etwas abgegrenzt. Weiters wurde die Riesenschaukel renoviert und eine Reifentreppe erstellt. Auch der Fun-court wurde saniert und die Tore erhielten reißfeste Tornetze mit Stahlkern. Beim Beachvolleyballplatz wurde die Randeinfassung aus Betonsteinen mit einer Gummilippe eingefasst und der Sand wurde erneuert. Weiters wurden neue Netzsteher für die Flutlichtanlage eingerichtet. Vielen Dank für diese umfassenden freiwilligen Arbeiten des Dorferneuerungsvereines unter Obmann Christoph Kneissl.



Foto v.l.n.r.: OV DI Peter Morawetz, Jürgen und Michael Fohringer, Gottfried Burgstaller, Christoph und Melanie Kneissl.

50 Jahre Donaubrücke Ardagger-Grein

Zu 50 Jahre Donaubrücke Grein gratulierten am 24. September 2017 der oberösterreichische Landtagspräsident Viktor Sigl und der niederösterreichische Straßenbaulandesrat Ludwig Schleritzko direkt an Ort und Stelle. Am 24. September 1967 – genau vor 50 Jahren – wurde die Donaubrücke Grein eröffnet! In den Jahren 2015 und 2016 wurde sie komplett saniert und um einen Radweg erweitert. Für die Region Strudengau ist die Donaubrücke eine Lebensader zwischen Ober- und Niederösterreich. Vor allem für die unmittelbaren Anrainergemeinden Grein, Neustadt/Donau und Ardagger wäre ein Leben ohne Brücke schlichtweg eine Katastrophe! Mehr als 5.000 Fahrzeuge überquer derzeit täglich die Donaubrücke und dutzende Schiffe fahren unten durch. Danke für die exzellente Zusammenar-

beit der Straßendienste, Brückendienste und Bauabteilungen über die Bundesländergrenzen hinweg!



Foto v.l.n.r.: Bgm. DI Johannes Pressl, Bgm. Franz Kriener (Neustadt/D.), Straßenbau-LR Ludwig Schleritzko, Landtagspräsident Viktor Sigl und Vbgm. Tanja Neudorhofer (Grein).

SozialkoordinatorInnen arbeiten für familienfreundliche Region

Auf dem Weg zur familienfreundlichen Gemeinde und Kleinregion sind wir gerade dabei, uns in allen Lebensbereichen weiterzubilden. Am 19. September 2017 wurden die SozialkoordinatorInnen in Kollmitzberg, im Gasthaus Grünberger von Hebamme Beatrix Cmolik als Expertin über den neuesten Wissensstand der Lebensphasen Schwangerschaft, Geburt, Familie mit Säugling und Kleinkind gebracht. Daraus entstanden einige Diskussionen, Einblicke in die Zukunft und Ideen für die Weiterentwicklung unserer Region. Der nächste Termin zum Thema: „SchülerInnen – Herausforderungen in und um die Pflichtschule“: 23. November 2017, 19.00 h im Gh. Pitzl in Blindenmarkt. Über jede Mitarbeit für eine familienfreundliche Region würden wir uns sehr freuen. Bei Interesse, bitte um Ihre Rückmeldung am Gemeindeamt: T: 07479/7312.



Foto v.l.n.r. sitzend: Renate Leichtfried, Maria Seisenbacher, Johann Weidum, Mag. Manuela Brandstetter, Bgm. DI Johannes Pressl, Edith Weichinger, Alexander Sattler, Karin Ebner und Hermine Berger. V.l.n.r. stehend: Martina Gaid, Bernadette Amon, Mag. (FH) Birgit Weichinger, Beatrix Cmolik, Mag. Irene Kerschbaumer, Anita Pitzl, Marie-Sophie Weilharther, Monika Taschl, Monika Raffetseder und Hedwig Schagerl.

50. Amtsleiterkonferenz im MostBirnhHaus

Die Verwaltungschefs aus den Gemeinden des Bezirkes Amstetten haben sich am 24. Oktober 2017 zu ihrem 50. Amtsleitertreffen in Ardagger Stift im MostBirnhHaus eingefunden. Nach der Vorstellung der Gemeinde durch Bgm. DI Johannes Pressl und einem Bericht aus dem Gemeindebund ging man zur Tagesordnung über. Am Programm standen für die Amtsleiter und Amtsleiterinnen gerade sehr "heiße" Themen, wie Wählererevidenzen, Mülltonnenumstellung, Kinderbetreuung und Personalentwicklung in den Gemeinden, Zusammenarbeit in den Kleinregionen, Leerstandsentwicklung, Ortskernbelebung usw. Eine Führung durch das MostBirnhHaus durfte natürlich nicht fehlen. Vielen Dank für´s Kommen und Danke an Amtsleiter OSEkr. Wilhelm Moser für die Organisation der Konferenz!



Foto: Die teilnehmenden Amtsleiterinnen und Amtsleiter der Amtsleiterkonferenz mit AL OSEkr. Wilhelm Moser und Bgm. DI Johannes Pressl.

Musikkapelle Ardagger Markt und Ardagger Stift: Ehrenpreis der Landeshauptfrau

Im Haus der Musik in Grafenwörth nahm Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner am 25. September 2017 die Verleihung der Ehrenpreise an die niederösterreichischen Blasmusikkapellen vor. Insgesamt wurden 78 Ehrenpreise vergeben: ein Ehrenpreis in Bronze, 15 Ehrenpreise in Silber, 18 Ehrenpreise in Gold und 44 Mal der Andreas Maurer-Sonderpreis. Darunter waren auch 2 Musikkapellen aus Ardagger. Der Musikverein Ardagger Markt wurde mit dem Ehrenpreis in Silber und der Musikverein Stift Ardagger mit dem Ehrenpreis in Gold ausgezeichnet. Das Land Niederösterreich ehrt Mitgliedskapellen des NÖ Blasmusikverbandes, die sich an den von diesem ausgeschrieben

Veranstaltungen, Konzertmusik- und Marschmusikbewertung, Spiel in kleinen Gruppen und Echo/Weisenblasen beteiligen mit dem Ehrenpreis. Laut Richtlinien wird, je nach Höhe der erreichten Punkte, der Ehrenpreis in Bronze, Silber und Gold vergeben. Für den Ehrenpreis in Silber hatte der Musikverein Ardagger Markt mehr als 1.400 Punkte und der Musikverein Stift Ardagger mehr als 2.100 Punkte bei verschiedenen Bewerbungen erreicht.



Foto v.l.n.r.: Kpm. Christian Jetzinger, Obm. Johann Meisinger (beide MV Stift Ardagger), Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, Bgm. DI Johannes Pressl, NÖBV-Landesobmann Peter Höckner.



Foto v.l.n.r.: Kpm. Gottfried Marksteiner, Obm. Karl Marksteiner (beide MV Ardagger Markt), Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, Bgm. DI Johannes Pressl, NÖBV-Landesobmann Peter Höckner.

**Redaktionsschluss für die nächste
Ausgabe der Gemeindezeitung:
30. November 2017**

**Berichte, Fotos, Veranstaltungsinfos,
Termine,... senden Sie bitte an:
E: gemeindezeitung@ardagger.gv.at**

Ausflug der Markter Senioren

Am 20. September 2017 besuchte der Seniorenbund Ardagger Markt die Riesswerke in Ybbsitz. Nach dem Mittagessen im Hotel Moshammer in Waidhofen-Zell hatten die TeilnehmerInnen eine Führung durch die historische Altstadt Waidhofen/Ybbs. Als Überraschung wurden sie auch von Vbgm. Mario Wührer im Sitzungssaal auf ein Glas Sekt geladen.



Foto: Die TeilnehmerInnen des Seniorenbundausfluges in Waidhofen/Ybbs.

Landjugend Ardagger: Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen

Die Landjugend Ardagger hielt am 15. Oktober 2017 ihre Jahreshauptversammlung ab. Michael Stingl-Brandstetter und Stefanie Majer sind nun die neuen Leiter. Gründungsobmann Siegfried Mayerhofer legte die Obmannschaft nach 3 Jahren zurück. Erst vor 3 Jahren wurde die Landjugend Ardagger gegründet. Heute umfasst die Organisation 65 Mitglieder und ist sehr erfolgreich. Denn mit der Palettenparty, dem Projektmarathon, sozial-karitativen Unterstützungen und vielem mehr ziehen sie jungen Menschen an. Natürlich wird auch fleißig gefeiert, es werden gemeinsam Veranstaltungen besucht, ein Spieleabend oder andere gemeinsame Aktivitäten veranstaltet.



Foto: Die Landjugend Ardagger bei der Neuwahl.

Landjugend Stephanshart: neues Führungsteam

Die Stephansharter Landjugend hat am 22. Oktober 2017 neu gewählt. Mit Georg Heindl und Katharina Eb-

linger als neuen Leiter bzw. Leiterin gehen sie in das Jubiläumsjahr „70 Jahre Landjugend Stephanshart“. Stellvertreter sind Kerstin Kastenhofer und Viktor Scheichelbauer. Alles Gute dem Team und ein besonderes Dankeschön an die bisherigen Funktionäre für ihr Engagement.



Foto v.l.n.r.: Kerstin Kastenhofer, Georg Heindl, Katharina Eblinger und Viktor Scheichelbauer.

8. Gault & Millau-Haube für Landhaus Stift Ardagger

Florian Klement hat es als Küchenchef im Landhaus wieder geschafft! Das Restaurant wurde zum 8. mal von Gault & Millau mit einer Haube ausgezeichnet. Darauf kann er mit dem gesamten Mitarbeiterteam zu Recht stolz sein. Kochen und Service macht ihnen einfach sichtlich Spaß und Freude. „Einkehren, abschalten und genießen“ ist der Slogan des Landhauses Stift Ardagger. Die Landhaus-Eigentümer Erika und Franz Wagner sind ebenfalls sehr stolz auf ihr "Haubenteam". Probier'n Sie es aus und Sie werden begeistert sein! Vielleicht schon bei den kommenden Wildwochen, Ganswochen oder den Haubenmenüs zu Wirtshauspreisen. Infos dazu finden Sie laufend im Veranstaltungskalender.



Foto: Küchenchef Florian Klement vom Landhaus Stift Ardagger wurde zum 8. Mal mit der Gault & Millau-Haube ausgezeichnet.

Veranstaltungskalender

Datum	Zeit	Veranstaltung	Veranstalter	Ort
21.10.17 bis 30.11.17		Wildwochen im Gh. zur Donaubrücke	Gh. zur Donaubrücke	Gh. zur Donaubrücke
01.11.17 bis 30.11.17	11.00 – 15.00 h	Gansl-Essen im Gh. Kremslehner	Gh. Kremslehner	Gh. Kremslehner
04.11.17 bis 25.11.17	10.00 – 17.00 h	Es plaudert der Most: Ganz frischer Most zu verkosten!	MostBirnHaus	MostBirnHaus
10.11.17 bis 19.11.17		Wildbretwochen im Gasthaus Moser	Gh. Moser	Gh. Moser
11.11.17	16.00 h	Heimspiel 1. NÖN Landesliga SCU Ardagger SV Langenrohr. U23 spielt 2 Stunden vor Kampfmannschaft.	SCU Ardagger	Fußballanlage Ardagger Stift
10.11.17 und 26.11.17	11.00 – 14.30 h	Wild & Mostviertler Weidegans im Gh. zur Donaubrücke	Gh. zur Donaubrücke	Gh. zur Donaubrücke
12.11.17	11.00 – 14.00 h	Wild-Sonntag im Gh. Parlament	Gh. Parlament	Gh. Parlament
14.11.17	17.30 h	Rechtsberatung mit RA Dr. Martin Brandstetter. Anmeldung bis 10.11.2017 am Gemeindeamt unter T: 07479/73 12	Marktgemeinde Ardagger	Gemeindeamt
16.11.17	14.00 h	Bunter Nachmittag im Gh. Parlament	Gh. Parlament	Gh. Parlament
16.11.17	15.30 h	Mutter-Eltern-Beratung	Marktgemeinde Ardagger	Pfarrheim Ardagger Markt
17.11.17	08.30 – 12.00 h	Ardagger Wochenmarkt	Wochenmarkt-Team	Ardagger Markt Marktplatz
18.11.17	12.00 h	Preisschnapsen	SCU Ardagger	Gh. Stöger
18.11.17	20.00 h	JVP – Ball	JVP Kollmitzberg	Gh. Grünberger
19.11.17	10.00 – 17.00 h	Hinterm Mostfass: Verkostung von Edelbränden & Likören mit Mostbaron Georg Hiebl	MostBirnHaus	MostBirnHaus
19.11.17	11.00 – 14.00 h	Wild-Sonntag im Gh. Parlament	Gh. Parlament	Gh. Parlament
23.11.17	09.00 – 11.00 h	Babytreff: Begrüßungsrunde, gemeinsam plaudern und Erfahrungen austauschen	Soziale Dorferneuerung	Pfarrhof Ardagger Markt
25.11.17 und 26.11.17	SA 13-20h SO 10-19h	Hobby-, Kunst- und Handwerksausstellung	Ardagger Aktiv Club	Ardagger Markt
25.11.17 und 26.11.17	13.00 – 19.00 h	Schiffsmeisterhaus lädt zur Hobby-, Kunst- und Handwerksausstellung im Haus und Innenhof	Gh. Schiffsmeisterhaus	Gh. Schiffsmeisterhaus
26.11.17	ab 08.30 h	Konzertmusikbewertung mit allen 4 Musikkapellen aus Ardagger in Viehdorf	BAG Amstetten des NÖBV	Volksschule Viehdorf
30.11.17	18.30 h	Vorspielabend Querflöte: Es musizieren Schüler- Innen der Klasse Mag. Regina Königslehner.	Musikschule Ybbsfeld	Mehrzwecksaal Neue NÖ Mittelschule
01.12.17	08.30 – 12.00 h	Ardagger Wochenmarkt	Wochenmarkt-Team	Ardagger Markt Marktplatz

Datum	Zeit	Veranstaltung	Veranstalter	Ort
01.12.17 bis 10.12.17	11.00 – 18.00 h	Wildwochen im Gh. Kremslehner	Gh. Kremslehner	Gh. Kremslehner
02.12.17	12.00 – 21.00 h	Haubenmenü zu Wirtshauspreisen Genießen Sie mittags und abends ein 5-Gang-Überraschungsmenü zu Wirtshauspreisen	Landhaus Stift Ardagger	Landhaus Stift Ardagger
02.12.17 bis 17.12.17	10.00 – 17.00 h	Das MostBirnHaus glüht: Frischer Apfelstrudel & Bratbirnen verbreiten Weihnachtsstimmung	MostBirnHaus	MostBirnHaus
03.12.17	16.30 h	Nikolofeier	NÖAAB Ardagger Stift	Dorfplatz Ardagger Stift
03.12.17	10.00 – 17.00 h	Hinterm Mostfass: Verkostung von Most, Essig, Chutney & Schokolade mit Mostbaron Distelberger	MostBirnHaus	MostBirnHaus
05.12.17	17.00 h	Nikolausfeier (ohne Krampus)	Pfarre & Kath. Frauen- bewegung Stephanshart	Pfarrkirche Stephanshart
06.12.17	17.30 h	Kindernikolaus	ÖVP Ardagger Markt	Marktplatz Ardagger Markt
07.12.17	13.30 h	Bausprechtag: Anmeldung bis DI, 12.00 h vor dem Bausprechtag unter 07479/73 12-12.	Marktgemeinde Ardagger	Gemeindeamt
07.12.17	15.00 h	Aktivnachmittag 55+ in Ardagger Markt Einstimmung auf den Advent mit Singen, Gedichten und musikalischer Umrahmung	Soziale Dorferneuerung	Gasthaus Stöger
08.12.17	16.00 h	Adventkonzert	Kirchenchor Ardagger Stift	Kirche Ardagger Stift
09.12.17	19.30 h	Adventkonzert des Musikvereines Stephanshart	MV Stephanshart	Pfarrkirche Stephanshart
14.12.17	09.00 – 11.00 h	Babytreff: Advent feiern mit allen Sinnen – unsere Weihnachtsfeier mit Pastoralassistentin Monika Zlabinger & Hebamme Maria Zehethofer	Soziale Dorferneuerung	Pfarrhof Ardagger Markt
14.12.17	14.00 h	Bunter Nachmittag im Gh. Parlament	Gh. Parlament	Gh. Parlament
14.12.17	15.30 h	Mutter-Eltern-Beratung	Marktgemeinde Ardagger	Pfarrheim Ardagger Markt
15.12.17	08.30 – 12.00 h	Ardagger Wochenmarkt	Wochenmarkt-Team	Ardagger Markt Marktplatz
16.12.17 bis 17.12.17	10.00 – 17.00 h	Schnäppchenwochenende im MostBirnHaus glüht: Alles muss raus!	MostBirnHaus	MostBirnHaus
17.12.17	11.30 h	Weihnachtsbrunch im Schiffsmeisterhaus	Gh. Schiffsmeisterhaus	Gh. Schiffsmeisterhaus
17.12.17	16.00 h	Adventkonzert "Adventliachta" der Musikschule Ybbsfeld	Musikschule Ybbsfeld	Pfarrkirche Stephanshart

Veranstaltungskalender für 2018

In der letzten Gemeindezeitung des Jahres soll wieder der Gemeindeveranstaltungskalender für das Jahr 2018 ausgeschrieben werden. Eine Bitte an alle Festveranstalter, Vereine und Betriebe: Bitte fixieren Sie Ihre Termine für 2018 und geben Sie diese bis spätestens **30.11.2017** am Gemeindeamt bekannt.

Vorgangsweise:

- Am besten ****Online****: Termin auf www.ardagger.gv.at > Veranstaltungen > (am unteren Seitenrand) „neue Veranstaltung eintragen“ > dann die Daten online eingeben. Auf „Erstellen“ klicken und fertig. Die Veranstaltung ist nach Freischaltung am Gemeindeamt online ersichtlich.
- **Persönlich**: Termin persönlich oder telefonisch (07479/73 12) am Gemeindeamt bekannt geben.
- **per E-Mail** an buergerservice@ardagger.gv.at.

Hobby-, Kunst- & Handwerksausstellung

25. und 26. November 2017

Samstag von 13:00 bis 20:00 Uhr | Sonntag von 10:00 bis 19:00 Uhr

Höhepunkte:

Das Christkind kommt
Viele neue Aussteller
Kutschenfahrten

Glas gravieren mit Kindern
Musikalische Umrahmung
Lebendige Krippe

